

Amtsblatt Wörth am Rhein

 Das amtliche Bekanntmachungsorgan der Stadt Wörth am Rhein 

Sanierung Eisenbahnstraße
- unter Amtliches

Seniorenachmittage entfallen
- unter Corona-Informationen

WAS, WANN, WO?

Bitte beachten Sie, dass viele Veranstaltungen zur Eindämmung des Corona-Virus abgesagt wurden!

Freitag, 9.10.

Fototreffen, Fotoclub Wörth, Lupperthaus Wörth - abgesagt

Samstag, 10.10.

Grumbeerfest, AWO Maximiliansau, Altes Schulhaus Maximiliansau - evtl. abgesagt

Sonntag, 11.10.

Wanderung „Keschdetour“ in Dörrenbach, Die NaturFreunde Maximiliansau - evtl. abgesagt

Montag, 12.10. bis Freitag, 16.10.

Ferienaktionswoche, Mehrgenerationenhaus Wörth

Dienstag, 13.10.

Blutspende, DRK-Ortsverein Wörth, Bienwaldhalle Wörth

Donnerstag bis Sonntag, 15.10.-15.11.

Vereinsmeisterschaft, Schützengesellschaft Schaidt, Schützenhaus Schaidt - evtl. abgesagt

Freitag, 16.10.

Hähnchenfest, TuS 08 Schaidt, Grenzgrawehall Schaidt

Samstag, 17.10.
Oktoberfest, Vogelzucht- und Waldvogelliehaberverein, Vogelpark Wörth - evtl. abgesagt

Sonntag, 18.10.

Kirchen-Café, Prot. Christuskirchengemeinde Wörth a. Rh., Gemeindehaus, Ottstr. 16, Wörth - evtl. abgesagt

Erstattung Zehnerkarten Hallenbad und Sauna
- unter Amtliches

Besuchen Sie auch unsere Webseite unter www.woerth.de.

Ich hasse Dich – heirate mich!

Eine Corona (konforme) Komödie mit Manon Straché, Sarah Matberg, Andreas Werth, Florian Battermann



(Foto: imagemooove)

Die Stadtverwaltung Wörth lädt im Zuge des Wörther Kulturherbstes 2020 Theaterfreunde ein zur Komödie „Ich hasse Dich – heirate mich!“ am Mittwoch, 14. Oktober, 19.30 Uhr, in der Festhalle Wörth.

Der Lockdown hat Folgen. Das spürt auch Kerstin Schröder deutlich. Die junge Tanzlehrerin, die ihren Beruf aktuell nur per Online-Coaching ausüben kann, leidet nicht nur unter der existentiell schwierigen Situation, sondern auch daran, dass ihr Freund soeben mit ihr Schluss gemacht hat. Seit diesem ganz privaten Shutdown ist sie fest davon überzeugt, dass die Beziehung zu einem Mann nur dann eine reelle Chance hat, wenn man sich von Anfang an nicht ausstehen kann. Denn früher oder später kommt man sowieso in jeder Partnerschaft an diesen Punkt. Praktischerweise kann Kerstin ihre eigenwillige Theorie gleich an ihrem neuen Nachbarn Felix Schwarz erproben und startet sofort einen praktischen Versuch...

Deshalb beginnt nun der pointenreiche Schlagabtausch zweier Menschen, die unterschiedlicher kaum sein könnten. Die vorwitzige Nachbarin von unten, Frau Otto verwirrt dabei zusätzlich mit viel Neugier und jeder Menge Tratsch.

Diese Komödie ist ein echtes Feuerwerk voller Tanzschritte, beschwingter Musik, Nachbarschaftsgeschichten und vieler Tipps, wie man einer Pandemie am besten mit viel Humor begegnen kann!

Tickets zum Preis von 27 EUR (Kat. 1), 23,50 EUR (Kat. 2), 19,50 EUR (Kat. 3) bei allen bekannten Vorverkaufsstellen und unter www.reservix.de.



Notfall-Dienste

Ärztlicher Notdienst

Rettungsdienst/Notarzt/Feuerwehr: 112
 DRK-Krankentransport Servicenummer (mit jeweiliger Ortsvorwahl): 19222
 Ärztliche Bereitschaftspraxis in der Asklepiosklinik Kandel, Luitpoldstr. 14, 76870 Kandel
 Tel. 116117 (ohne Vorwahl, kostenfrei)
 Öffnungszeiten: Sa und So 9 bis 18 Uhr.
 Kinderärztlicher Notdienst in der Notdienstzentrale Landau, Vinzentius-Krankenhaus, Cornichonstr. 4, Tel. 06341-19292 (Samstag, Sonntag und Feiertag, 9 bis 11 Uhr und 17 bis 19 Uhr).

Augenärztlicher Dienst

Bereitschaftsdienst der Augenärzte Südpfalz täglich 19 - 7 Uhr, mittwochs, 14 bis donnerstags 7 Uhr, freitags, 16 bis montags 7 Uhr sowie Brückentage, 24.12. und 31.12., alle Feiertage (an diesen ab 18 Uhr des Vortages): Augenklinik Westpfalz Klinikum, Hellmut-Hartert-Straße 1, 67655 Kaiserslautern, Tel. 0631-2030 oder nächstliegende Augenklinik. Dienstbereiter Augenarzt außerhalb dieser Zeiten über Anrufbeantworter jeder Augenarztpraxis zu erfahren.

Zahnärztlicher Dienst

Sa 9 - 12 Uhr; So und Feiertag 11 - 12 Uhr
Info unter: www.zahnnotfall-pfalz.de.

Soziale Dienste

Tafel Wörth, In den Niederwiesen 7, Öffnungszeiten: Mi 11-13 Uhr, Do 13-16 Uhr, Anmeldung: Mi 10 Uhr und Do 12 Uhr, Info unter Tel. 0173-2804310.
DRK-Kleiderkammer Info unter Tel. 07271-3417 oder Tel. 07271-3233.
Krankentransporte CityCar Wörth, Tel. 06340-3860006
Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen, Tel. 08000-116-016

Apothekennotdienst

Notdienstansage unter Tel. 0180-5-258825-PLZ (Beispiel: 0180-5-258825-76744 für Wörth) (aus dem Festnetz 0,14 EUR/Min./aus dem Mobilfunknetz max. 0,42 EUR/Min.)

Bürgerbus Wörth

Fahrtage: Dienstag und Donnerstag, jeweils 9 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr;
 Anmeldung: Montags, 9 bis 13 Uhr, Tel. 07271-131-634.

Störungsdienste

Wasser:
 Büchelberg und Schaidt: 07271-131-390, Mobil: 0172-2537375
 Maximiliansau und Wörth: Wasserversorgung Germersheimer Südgruppe: 24h-Bereitschaft: 07271-95860 (bei Vermittlungsproblemen: 0157-80533665)
www.wgs-jockgrim.de

Abwasser:

Büchelberg und Schaidt: 07271-131-390, Mobil: 0172-2537375
 Maximiliansau und Wörth: Stadtwerke Wörth, Mobil 0160-90748585

Strom:

Bei Störungen im Stromnetz: 0800-7 97 77 77

Gas: Thüga Energienetze GmbH:

0800-0837111 (gebührenfrei)

Wald: Forstamt Bienwald, 07275-9893-0



Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Mo - Fr 8.30 - 12 Uhr,
 Mo - Mi 14.30 - 16 Uhr
 Do 14.30 - 18 Uhr
 Meldeamt mittwochnachmittags geschlossen
 Tel. 07271-131-0

Sozialamt

Mo 8.30 - 12 Uhr und 14.30-16 Uhr; Di 8.30 - 12 Uhr; Do 8.30 - 12 Uhr und 14.30 - 18 Uhr; Fr 8.30 - 12 Uhr

Bürgerbüro Maximiliansau

Mo - Fr 8.30 - 12 Uhr, Do 16.30 - 18.30 Uhr
 Tel. 07271-131-380

E-Mail: maximiliansau@woerth.de

Bürgerbüro Schaidt

Di 15 - 19 Uhr
 Tel. 07271-131-280, E-Mail: schaidt@woerth.de

Bürgerbüro Büchelberg

Di 10 - 12 Uhr
 Tel. 07271-131-180, E-Mail: katja.moulliet@woerth.de



Sprechstunde

„Bürgermeister vor Ort“

Jeden Freitagnachmittag. Anmeldung unter 07271-131-207 oder birgit.kortenkamp@woerth.de

Erster Beigeordneter Rolf Hammel

Sprechstunde nur nach Vereinbarung
 Anmeldung unter Tel. 07271-131-207
 E-Mail: rolf.hammel@woerth.de

Beigeordneter Dr. Thomas Krämer

Sprechstunde nur nach Vereinbarung
 Anmeldung unter Tel. 07271-131-207
 E-Mail: thomas.kraemer@woerth.de

Ortsvorsteher Roland Heilmann

Sprechstunde nur nach Vereinbarung
 Anmeldung unter Tel. 131-207
 E-Mail: roland.heilmann@woerth.de

Ortsvorsteher Jochen Schaaf

Do 17 - 18 Uhr
 und nach Vereinbarung,
 Bürgerhaus, Tel. 07271-131-381,
 Fax 07271-131-9-381
 E-Mail: jochen.schaaf@woerth.de

Ortsvorsteher Kurt Geörger

Di 18 - 19 Uhr und nach Vereinbarung
 Bürgerhaus, Tel. 07271-131-280,
 Fax 07271-131-281, E-Mail: schaidt@woerth.de

Ortsvorsteherin Stefanie Gerstner

Fr 19 - 19.30 Uhr und nach Vereinbarung
 Rathaus Büchelberg, Tel. 07271-131-180
 E-Mail: stefanie.gerstner@woerth.de

Kontakt Seniorenbeirat: seniorenbeirat@woerth.de

Impressum:

Herausgeber:

Stadtverwaltung Wörth am Rhein

Redaktion:

Stadtverwaltung, Mozartstraße 2,
 Sabine Gözl, Zimmer 201
 Tel. 07271-131-221 (Montag, Dienstag, Freitag)
 Michael Fischer (verantwortlich)

Redaktionsschluss freitags

Bilder (mindestens 300 dpi) und
 Texte möglichst
 per E-Mail: amtsblatt@woerth.de
 Textannahme auch am
 Empfang des Rathauses Wörth
 und im Bürgerbüro Maximiliansau

Verlag:

Fieguth-Amtsblätter, Süwe Vertriebs- und
 Dienstleistungs-GmbH, Niederlassung
 Kaiser-Wilhelm-Str. 34, 67059 Ludwigshafen
 Rainer Zais

Anzeigenannahme für gewerbliche Anzeigen:

Lars Robbe
 SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-
 GmbH & Co. KG
 Geschäftsstelle Germersheim
 Verkauf
 August-Keiler-Str. 7, 76726 Germersheim
 Tel.: 07274-700-1716 Fax: 07274-700-1740
 Mobil: 0173-9885263
 E-Mail: Lars.Robbe@suewe.de

Anzeigenannahme für Privatanzeigen:

Fieguth-Amtsblätter, SÜWE GmbH
 Friedrichstr. 59, 67433 Neustadt/Weinstraße
 Tel.: 06321-3939-60 Fax: 06321-3939-66
 E-Mail: anzeigen@amtsblatt.net

Zustellung:

Presse Vertriebs GmbH Wörth
 Horstring 14, 76870 Kandel
 Tel. 07275-9896460

Druck:

Badisches Druckhaus Baden-Baden GmbH,
 Flugstraße 9, 76532 Baden-Baden

Auflage:

8.000 Exemplare
 Kostenlose Zustellung an alle Haushalte
 Erscheint wöchentlich freitags.



Bekanntmachung

Bebauungsplan „Änderungsplan VI zum Bauungsplan Niederwiesen Teil A und Änderungsplan IV zum Bauungsplan Niederwiesen Teil B im Ortsbezirk Wörth“

Der Stadtrat hat am 8. September 2020 den Bauungsplan „Änderungsplan VI zum Bauungsplan Niederwiesen Teil A und Änderungsplan IV zum Bauungsplan Niederwiesen Teil B im Ortsbezirk Wörth gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Gesetz vom 8. August 2020 (BGBl. S. 1728) und § 24 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 26.06.2020 (GVBl. S. 297) als Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird.

Das Plangebiet des v. g. Änderungsplanes liegt im Norden des Ortsbezirkes Wörth und wird im Süden durch den Friedhof, im Westen durch die Bahnlinie Germersheim – Wörth, im Osten durch die Landesstraße L 540 und im Norden durch die Flurstücke 3684/1 und 3684/2 begrenzt.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die Entschädigung von durch den Bauungsplan eingetretenen Vermögensnachteile sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen möglicher Entschädigungsansprüche wird hingewiesen. Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in § 44 Abs. 3 Satz 1 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit der Ansprüche herbeigeführt wird.

Gemäß § 215 Abs. 1 und Abs. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine beachtliche Verletzung der nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis Nr. 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, die Verletzung von Vorschriften über das Verhältnis des Bauungsplanes und des Flächennutzungsplanes oder den Mangel der Abwägung begründen soll, ist darzulegen.

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GemO oder aufgrund der GemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach der öffentlichen Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmung über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder

2. vor Ablauf eines Jahres nach der Bekanntmachung die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Stadtverwaltung, Mozartstraße 2, 76744 Wörth am Rhein unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Der o.g. Bauungsplan kann mit textlichen Festsetzungen, der Planbegründung mit Anlagen bei der Stadtverwaltung Wörth am Rhein, Zimmer 614 (Bauverwaltung) während den Dienststunden von montags bis mittwochs 8.30 bis 12 Uhr und 14.30 bis 16 Uhr, donnerstags von 8.30 bis 12 Uhr und von 14.30 bis 18 Uhr und freitags von 8.30 bis 12 Uhr von jedermann eingesehen werden. Jedermann kann auch über den Inhalt des Änderungsplanes Auskunft verlangen.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bauungsplan „Änderungsplan VI zum Bauungsplan Niederwiesen Teil A und Änderungsplan IV zum Bauungsplan Niederwiesen Teil B im Ortsbezirk Wörth in Kraft.

Wörth am Rhein, den 30.09.2020
Dr. Dennis Nitsche, Bürgermeister

Stellenausschreibung der Kreisverwaltung

Sachbearbeiter (m/w/d) gesucht

Die Kreisverwaltung Germersheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Sachbearbeiter (m/w/d) im Bereich Wirtschaftliche Jugendhilfe und einen Sachbearbeiter (m/w/d) Markt und Integration im Jobcenter Landkreis Germersheim.

Die Einstellungsbedingungen und weiteren Anforderungen sowie die erforderlichen Kontaktdaten entnehmen Sie bitte den Stellenausschreibungen auf der Homepage www.kreis-germersheim.de/stellenangebote.

Bekanntmachung

Wiederkehrende Straßenausbaubeiträge für Verkehrsanlagen im Ortsbezirk Maximiliansau

Im Abrechnungsgebiet Maximiliansau steht für die Jahre 2016 und 2017 die Abrechnung der Ausbaubeiträge für öffentliche Verkehrsanlagen (Straßenausbaubeiträge) an.

Im Jahr 2016 sind Investitionsaufwendungen für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung im gesamten Abrechnungsgebiet in Höhe von 300.787,75 EUR abzurechnen. Abzüglich des Gemeindeanteils von 30 Prozent verbleiben 210.551,43 EUR, die auf die Grundstückseigentümer umzulegen sind.

Nach einer vorläufigen Berechnung beträgt der Beitragssatz je qm gewichteter Grundstücksfläche ca. 0,1528 EUR. Dies ergibt für ein durchschnittlich großes Grundstück mit 500 qm, bebaut mit zwei Vollgeschossen (= 600 qm gewichtete Fläche), einen Straßenausbaubeitrag von rund 92 EUR.

Im Jahr 2017 ist der Stadt ein Investitionskostenanteil für die Straßenoberflächenentwässerung (Abschluss der Kanalsanierung im Inliner-Verfahren) für das gesamte Abrechnungsgebiet entstanden. Hierfür sind Straßenausbaubeiträge zu erheben. Die Maßnahme wurde 2015 begonnen. Die 1. Abschlagsrechnung in Höhe von 100.000 EUR im Jahr 2015 wurde bereits abgerechnet. Der Abschluss der Maßnahme erfolgte im Jahr 2017. Von den Investitionsaufwendungen im Jahr 2017 in Höhe von 89.904,98 EUR wird nach Abzug des Gemeindeanteils von 30 Prozent ein Betrag 62.933,49 EUR auf die Grundstückseigentümer umgelegt.

Nach einer vorläufigen Berechnung beträgt der Beitragssatz je qm gewichteter Grundstücksfläche ca. 0,0457 EUR. Dies ergibt für ein durchschnittlich großes Grundstück mit 500 qm, bebaut mit zwei Vollgeschossen (= 600 qm gewichtete Fläche), einen Straßenausbaubeitrag von rund 28 EUR.

Nähere Details zur Berechnung des Straßenausbaubeitrages können Sie unter www.woerth.de entnehmen.

Die Ausbaubeitragsbescheide für 2016 und 2017 werden in Kürze verschickt. Der Ausbaubeitrag ist ein Monat nach Zugang des Bescheides zur Zahlung fällig. Wir weisen in diesem Zusammenhang darauf hin, dass die im letzten oder diesem Jahr speziell für die Ausbaubeiträge erteilten Einzugsermächtigungen für das SEPA-Lastschriftverfahrens noch Gültigkeit haben. Den Bescheiden liegen keine Formulare zur Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren bei.

Falls Sie künftig die Abbuchung der fälligen Beiträge wünschen, können Sie unter www.woerth.de, „Downloads & Formulare > Allgemeines“ den Vordruck SEPA-Bankeinzug herunterladen und der Stadtkasse zukommen lassen. Sollten Sie kein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, bitten wir den Beitrag zum Fälligkeitsdatum zu überweisen.

Sollten Sie kein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, bitten wir den Beitrag zum Fälligkeitsdatum zu überweisen.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Buchfink unter Tel.-Nr. 07271-131-102 vormittags zur Verfügung.

Bekanntmachung

Traubenernte- und Weinerzeugungsmeldung und Meldung der Abgabe, Verwendung und Verwertung 2020 - Letzter Abgabetermin: 15. Januar 2021 1) aus eigenen Erzeugnissen

Meldepflichtig sind alle Winzer und Traubenerzeuger, sofern sie nicht die gesamte Ernte an eine Winzergenossenschaft oder anerkannte Erzeugergemeinschaft abliefern.

Winzergenossenschaften oder anerkannte Erzeugergemeinschaften müssen eine Traubenerntemeldung für die Erzeugnisse abgeben, die sie als Trauben oder Maische von vollabliefernden Mitgliedern übernehmen.

Ausnahme:

Falls alle Teilablieferer einer Erzeugergemeinschaft diese zur Abgabe einer Traubenerntemeldung für den abgelieferten Teil ermächtigt haben, wird der einzelne Teilablieferer von der Meldung der an die Genossenschaft oder Erzeugergemeinschaft abgelieferten Erzeugnisse befreit.

2) aus fremden Erzeugnissen

Meldepflichtig sind natürliche oder juristische Personen oder deren Vereinigungen, einschließlich Genossenschaftskellereien, die aus der Ernte des laufenden Wirtschaftsjahres von einem Weinbaubetrieb oder einem anderen Betrieb Weintrauben, Traubenmost, teilweise gegorenen Traubenmost oder Jungwein übernehmen. Diese melden der zuständigen Stelle die Menge des hieraus erzeugten Traubenmostes, teilweise gegorenen Traubenmostes, Jungweines oder Weines, sowie die Mengen der unverändert abgegebenen Erzeugnisse.

In diesen Fällen ist auch das Lieferantenverzeichnis auszufüllen und abzugeben. Die Meldevordrucke sind bei der zuständigen Gemeinde-, Verbandsgemeinde- bzw. Stadtverwaltung sowie bei den weinbaulichen Dienststellen der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und als Download (www.lwk-rlp.de unter Weinbau/ Traubenernte- und Weinerzeugungsmeldung) erhältlich. Wir empfehlen eine Online-Abgabe im Weininformationsportal (wip.lwk-rlp.de). Die Meldungen müssen bis zum 15. Januar 2021 eingegangen sein.

Reichen Sie bitte das Exemplar für den Meldepflichtigen zusammen mit den Durchschriften ein. Es verbleibt nach Bestätigung des Eingangs bei Ihnen und dient als Nachweis für die rechtzeitige Abgabe.

Falls die Meldungen nicht, nicht richtig, nicht vollständig oder nicht rechtzeitig erstattet werden, stellt dies eine Ordnungswidrigkeit im Sinne des Weingesetzes dar. Betriebe, die ihre Meldung nicht termingerecht abgeliefert haben, sind von Teilen der Stützungsmaßnahmen (Investitionsförderung) entsprechend der Verordnung (EU) Nr. 1308/2013 und deren Durchführungsbestimmungen ausgeschlossen bzw. müssen mit Kürzungen bei den Zuschüssen rechnen

Wir bitten Sie deshalb, die Meldeformulare sehr sorgfältig auszufüllen und den Meldetermin zu beachten. Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz in den zuständigen Dienststellen gerne zur Verfügung.

Kulturhalle Schaidt eröffnet



Nach einer Bauzeit von gut zwei Jahren ist am vergangenen Wochenende die Kulturhalle im Ortsbezirk Schaidt feierlich eröffnet worden. Bereits am Freitagabend wurde zu einem offiziellen Teil mit Ansprachen des Bürgermeisters,

des Architekten, des Ortsvorstehers und der Pfarrer der protestantischen und katholischen Kirchengemeinden geladen. Am Samstag konnte sich die Bevölkerung von dem gelungenen Bauwerk einen Eindruck verschaffen. Den ganzen Tag über fanden Führungen statt; die Vereine sorgten für ein Rahmenprogramm und das leibliche Wohl – alles unter Corona-Bedingungen, versteht sich. Die Feierlichkeiten fanden erst nach Redaktionsschluss statt. Eine ausführliche Berichterstattung lesen Sie im kommenden Amtsblatt.

Erstattung der Zehnerkarten

für das Hallenbad und die Saunalandschaft in Wörth

Die Stadtwerke Wörth informieren, dass das Hallenbad und die Saunalandschaft in Wörth aufgrund sicherheitsrelevanter Mängel in der Wintersaison 2020/21 geschlossen bleiben müssen.

Vorbehaltlich der zukünftigen Beschlussfassung in den städtischen Gremien aber auch in Abhängigkeit einer Finanzierungsbeteiligung des Landkreises Germersheim können das Hallenbad und die Saunalandschaft in Wörth frühestens zum Beginn der Wintersaison 2021/22 saniert wieder eröffnet werden.

Inhaber von Zehnerkarten für das Hallenbad und die Saunalandschaft in Wörth haben deshalb die Möglichkeit, die bereits erworbenen Eintrittskarten zurückzugeben.

Für die Erstattung ist die Vorlage der jeweiligen Eintrittskarten und die Mitteilung der Bankverbindung erforderlich. Die Eintrittskarten können per Scan an folgende E-Mail-Adresse übermittelt werden, helga.voelckel@woerth.de oder postalisch an die Stadtwerke Wörth, Mozartstr. 2, 76744 Wörth am Rhein übersandt werden.

Nicht zurückgegebene Eintrittskarten behalten zunächst in Abhängigkeit der weiteren Entwicklungen der Bäderlandschaft in Wörth ihre Gültigkeit. Gutscheine werden aufgrund der Möglichkeit, diese für die Angebote im Badepark zu nutzen, nicht erstattet und behalten ebenso zunächst ihre Gültigkeit.

Seniorenbeirat

Lust auf eine Spazierganggruppe in Büchelberg?

Der Seniorenbeirat Wörth lädt alle Interessierten (gerne auch mit Rollator) zu kleinen oder größeren Spaziergängen ein. Dauer ca. 1-2 Stunden. Die Strecke kann jederzeit abgekürzt werden. Je nach Können, Lust und Laune der Mitläufer kann auch eine schnellere und/oder langsamere Gruppe gebildet werden. Termin, Treffpunkt und Route werden gemeinsam festgelegt.

Zur größtmöglichen Sicherheit halten wir den Abstand von 1,5 m ein. Wer möchte, kann während des Spazierganges einen Mundschutz tragen.

Bei schlechtem Wetter finden keine Spaziergänge statt.

Melden Sie sich bei unserem Seniorenbeiratsmitglied Christa Niederer, Tel. 07277-750 oder E-Mail christa.niederer@web.de.

Wörther Bäder

Antrag auf Priorisierung der Investitionszuschüsse für die Wörther Bäder in der Sitzung des Sportstättenbeirats der Kreisverwaltung

Der Stadtrat der Stadt Wörth am Rhein hat beschlossen, ein Ganzjahresbad am Standort Badepark zu errichten und bis zu dessen Inbetriebnahme das bestehende Hallenbad wieder in einen betriebsfähigen Zustand zu versetzen. Hierzu ist die Behebung sicherheitsrelevanter Schäden und Mängel erforderlich, die Kosten hierfür sind auf 1,1 Millionen Euro geschätzt. Bürgermeister Dr. Nitsche informiert darüber, dass die Stadtverwaltung einen Antrag auf Bezuschussung der Bau- und Sanierungsmaßnahmen an die Kreisverwaltung gerichtet hat. Der Sportstättenbeirat des Kreises Germersheim, der jährlich eine Prioritätenliste für Investitionen in Sportanlagen erstellt, tagt am Donnerstag, 8.10.2020. Aufgrund der im Sportstättenbeirat beschlossenen Prioritätenliste verteilt der Kreis die Fördermittel des Landes Rheinland-Pfalz auf die verschiedenen Projekte aus dem Kreisgebiet. Üblicherweise werden ein oder zwei Projekte pro Jahr unterstützt.

„Das Wörther Hallenbad hat erhebliche Bedeutung für den Schulsport, für den Schwimmverein, für die DLRG, für den Triathlon-Verein, für die Gesundheitsvorsorge und den allgemeinen Schwimmbetrieb“, betont Bürgermeister Dr. Nitsche. Daher habe der Stadtrat Wörth eine Sanierung des Bades beschlos-



STELLENANGEBOT

Leiter (m/w/d) Ordnungs- und Sozialverwaltung

- + **Beamtenrecht RLP**
- + **TVöD**
- + **Vollzeit**
- + **unbefristet**
- + **Bewerbungsfrist 2. 11.2020**

- + **Besoldungsgruppe A 12 LBesG**
- + **Entgeltgruppe 11**
- + **alternativ Teilzeit (Jobsharing)**
- + **frühestmöglich**

Stellenprofil

- + Tätigkeit in der Abteilung 2 Ordnungs- und Sozialverwaltung
- + Verantwortung für die Leitung der Ordnungs- und Sozialverwaltung unter anderem mit den Sachgebieten: Straßenverkehrswesen, Brandschutz, Einwohner- und Standesamtswesen, Friedhofsverwaltung, Gewerbe- und Gaststättenrecht, Grundsicherung im Rahmen des SGB XII und Leistungen nach dem AsylbLG, Unterbringung von Obdachlosen/ Flüchtlingen (m/w/d) bzw. Beschaffung des hierfür notwendigen Wohnraums, Wahrnehmung von Aufgaben der örtlichen Ordnungsbehörde, Kommunaler Vollzugsdienst, Überwachung öffentlicher Veranstaltungen, Demonstrationen, Versammlungen und Hafenaufsicht, Zusammenarbeit mit dem staatlichen Polizeivollzugsdienst, Kinder- und Jugendschutz, Förderung örtlicher Vereine, Tierseuchenbekämpfung, Amtshilfe und Vollzugsbehörde für Gesundheits- und Veterinärämter, Aufgaben nach dem Infektionsschutzgesetz

Anforderungsprofil

- + erfolgreich abgelegte Laufbahnprüfung für das dritte Einstiegsamt im Verwaltungsdienst oder erfolgreich abgelegte zweite Prüfung für Angestellte (m/w/d) im Verwaltungsdienst
- + hohe fachliche Kompetenzen in den beschriebenen Rechtsgebieten
- + einschlägige Berufserfahrung
- + herausragende soziale Kompetenzen
- + Fähigkeit, Mitarbeiter (m/w/d) fachlich anzuleiten und zu motivieren
- + Kommunikations- / Team- / Konfliktfähigkeit
- + überdurchschnittliche Leistungsbereitschaft
- + strukturierte Aufgabenerledigung
- + Bereitschaft zum Dienst zu unüblichen Zeiten
- + dienstleistungsorientierte Aufgabenerledigung
- + Bereitschaft zu Fort- und Weiterbildung
- + sehr gute Ausdrucksweise in Wort und Schrift
- + einschlägige IT-Kenntnisse
- + KFZ-Fahrerlaubnis (PKW)

weitergehende Informationen:

www.woerth.de – Rathaus & Politik - offene Stellen

- + allgemeine Erläuterungen
- + Verfahrenshinweise
- + Datenschutzinformationen
- + etc.

Stadtverwaltung

Mozartstraße 2

76744 Wörth am Rhein

Personalsachbearbeiterin Gülşay Özdemir

07271-131-215

guelşay.ozdemir@woerth.de



STELLENANGEBOT

Sachbearbeiter (m/w/d) Gebühren und Beiträge

- + TVöD
- + Teilzeit (19,5 Stunden)
- + unbefristet
- + Bewerbungsfrist 19.10.2020
- + Entgeltgruppe 8
- + alternativ Teilzeit (Jobsharing)
- + frühestmöglich

Stellenprofil

- + Tätigkeit in der Abteilung 3 Stadtwerke und dort im Sachgebiet Abwasser
- + Festsetzung und Erhebung von Verbrauchs- und Benutzungsgebühren, sowie von einmaligen Beiträgen für z. B. Schmutz- und Niederschlagswasser, Wasser, etc.
- + Bearbeitung von Anträgen auf Stundung, Niederschlagung und Erlass
- + Festsetzung von Aufwendungs- und Kostenersätzen
- + Bearbeitung von Haftungsansprüchen für Wasser- und Abwasser
- + Erstellung von Statistiken, Prognosen, Schätzungen für Gebühren und Beiträge
- + Durchführung von Ordnungswidrigkeiten-Verfahren
- + Grundstücksverwaltung und Pflege der Personenkonten

Anforderungsprofil

- + erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung Verwaltungsfachangestellte (m/w/d) oder erfolgreich abgelegte erste Prüfung für Angestellte (m/w/d) oder erfolgreich abgelegte Laufbahnprüfung zweites Einstiegsamt
- + fachliche Kompetenzen in den beschriebenen Rechtsgebieten
- + möglichst fachspezifische Berufserfahrung
- + einschlägige IT-Kenntnisse
- + gute Ausdruckweise in Wort und Schrift
- + Organisationsfähigkeit
- + strukturierte Aufgabenerledigung
- + dienstleistungsorientierte Aufgabenerledigung
- + Kommunikations- / Team- / Konfliktfähigkeit
- + KFZ-Fahrerlaubnis (PKW)

weitergehende Informationen:

- www.woerth.de – Rathaus & Politik - offene Stellen
- + allgemeine Erläuterungen
- + Verfahrenshinweise
- + Datenschutzinformationen
- + etc.

Stadtverwaltung

Mozartstraße 2

76744 Wörth am Rhein

Personalsachbearbeiterin Gülay Özdemir

07271-131-215

guelay.ozdemir@woerth.de

sen, unter der Maßgabe, dass der Kreis sich an diesen Kosten beteiligen solle. „Wir beantragen, dass der Sportstättenbeirat des Kreises die Sanierung des Hallenbads und auch den Neubau des Ganzjahresbades auf Priorität 1 setzt“, so Dr. Nitsche. Die hohe Bedeutung des Bades, die hohe Anzahl an Nutzern und die besondere Bedeutung des Bades für das gesamte Kreisgebiet rechtfertigt diese Priorisierung.

Der Sportstättenbeirat setzt sich zusammen aus dem Landrat, Mitarbeitern der Kreisverwaltung und dem Vorsitzenden des Pfälzischen Sportbundes.

Die Stadt hat mit ihrem Antrag umfassende Unterlagen zum Hallenbad sowie zum Ganzjahresbad an die Kreisverwaltung weitergegeben.

Sanierung der Eisenbahnstraße

Beginn: 12. Oktober

Mit den Straßenbauarbeiten in der Eisenbahnstraße in Maximiliansau wird ab kommenden Montag, 12. Oktober, begonnen. Der Ausbau erfolgt als Vollausbau. Hierzu wird, wie bereits in den beiden abgeschlossenen Abschnitten, die vorhandene Oberflächenbefestigung aufgenommen und der Unterbau auf eine Tiefe von 1,00 Meter ausgetauscht und verbessert.

Für die Durchführung der Arbeiten wird eine Vollsperrung notwendig. Die Einfahrt nach Maximiliansau wird vom Maximilian Center kommend nicht mehr möglich sein. Hier wird eine Umleitung über das Wörther Kreuz eingerichtet.

Die Ausfahrt in Richtung Maximilian Center wird den Anwohnern über die Jahnstraße und die Rheindammstraße ermöglicht. In beiden Straßen müssen hierzu beidseitig Halteverbote angeordnet werden. In beiden Straßen wird zudem eine Einbahnstraßenregelung eingerichtet.

Wir planen, die Arbeiten in diesem Bauabschnitt bis Juni 2021 abzuschließen. Die Müllabholung erfolgt an den jeweiligen Bauenden. Der Entsorger wurde

hierüber informiert. Die Anwohner werden gebeten, ihre Mülltonnen und Glasboxen zu beschriften.

Es besteht im Zuge des Straßenneubaus die Möglichkeit, die privaten Versorgungsleitungen erneuern zu lassen. Des Weiteren besteht die Möglichkeit, sich an das örtliche Erdgasnetz anzuschließen.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und bedauern etwaige Unannehmlichkeiten im Zuge der Baumaßnahme.

Bei Fragen zur Baumaßnahme stehen Ihnen die Mitarbeiter der Bauverwaltung gerne zur Verfügung.

Grundstück mit Gebäude in Büchelberg

Stadt sucht Kaufinteressenten für Grundstück mit sanierungsbedürftigem Gebäude im Ortsbezirk Büchelberg



Die Stadt sucht einen Kaufinteressenten für die Grundstücke Flst.Nr. 248/1 (200 qm) und Flst.Nr. 245/6 (Teilfläche ca. 300 qm) im Ortsbezirk Büchelberg. Das dort befindliche sanierungsbedürftige Gebäude soll verpflichtend erhalten bleiben.



Interessenten können Sanierungsvorschläge mit einem Kaufangebot bis 16. November 2020 bei der Stadtverwaltung Würth, Mozartstraße 2, 76744 Würth am Rhein, einreichen.

Die abschließende Verkaufsentscheidung bleibt den städtischen Gremien vorbehalten.

Besichtigungstermine können mit unserem Facility Management vereinbart werden. Senden Sie hierzu bitte eine E-Mail an: christoph.groeger@woerth.de.

Bekanntmachung der Kreisverwaltung

Ausnahmegenehmigung zur Futternutzung von Zwischenfrüchten und Untersaaten auf ökologischen Vorrangflächen

Aufgrund der anhaltenden Dürre in den vergangenen Jahren und der damit verbundenen Futterknappheit dürfen ab sofort in Rheinland-Pfalz alle Zwischenfrüchte und Untersaaten, die nach Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe i der Verordnung (EU) Nr. 1307/2013 in Verbindung mit § 31 Absatz 2 der Direktzahlungen-Durchführungsverordnung als im Umweltinteresse genutzte Flächen bei den Direktzahlungen ausgewiesen wurden, durch Beweidung mit Tieren oder durch Schnittnutzung zu Futterzwecken genutzt werden. Die Zwischenfrüchte und Untersaaten sind auch bei einer Futternutzung bis einschließlich 14. Januar 2021 auf der Fläche zu belassen.

Informationen zu aktuellen Themen der Agrarförderung sind auf der Homepage des Landkreises Germersheim unter www.kreis-germersheim.de/agrar abrufbar.

Breitbandausbau im Landkreis Germersheim

„Das Internet spielt heute bei der Arbeit, wie auch im Privatleben, eine große Rolle und der Bedarf an höheren Breitbandgeschwindigkeiten wächst ständig. Auch während der Corona-Pandemie, in der häufig das Homeoffice ausgeweitet wurde und erstmals Homeschooling nötig war, wurde die große Bedeutung des Internets wiederum sehr deutlich“, so Landrat Dr. Fritz Brechtel. „Bereits am 5. Dezember 2019 wurde der Kooperationsvertrag zum Breitbandausbau zwischen der Deutschen Telekom und dem Landkreis Germersheim unterzeichnet, nun geht es im Landkreis Germersheim weiter mit dem Breitbandausbau“, so Brechtel.

Aktuell hat Landrat Dr. Fritz Brechtel alle Verbands- und Stadtbürgermeister angeschrieben und darüber informiert. In einem weiteren Schritt werden demnächst die Immobilieneigentümer angeschrieben und auf die Möglichkeiten der Anbindung hingewiesen. Brechtel: „Und noch vor Jahresende wird der Baustart in der ersten Gemeinde stattfinden.“

Das Projekt umfasst die Glasfaserversorgung von rund 1.200 bislang unterversorgten Anschlüssen in 16 Gemeinden des Landkreises, darunter etwa 330 Unternehmen und 30 Schulen. Durch die geplante FFTH-Versorgung (Fibre To The Home), bei der das Glasfaserkabel bis ins Gebäude verlegt wird, können in Zukunft Internet-Geschwindigkeiten im Gigabereich angeboten werden.

Die Nutzer erhalten Zugang zu vielen breitbandigen Dienstleistungen in den Bereichen Kommunikation, Multimedia, Smart Home, etc. Voraussetzung dafür ist, dass die Immobilieneigentümer mit der Deutschen Telekom einen Herstellungsauftrag zum kostenlosen Anschluss des Hauses bzw. des Firmengebäudes schließen.

Selbstwerber Brennholz

Anmeldung bei Revierleiter Tobias Emer

In der Zeit vom 1. September bis zum 31. Oktober 2020 hat man wieder die Möglichkeit, eine Brennholzbestellung bei der Stadt Würth aufzugeben. Diese kann über ein Formular (online unter www.woerth.de > Downloads & Formulare > Brennholzformular) erfolgen. Das Bestellformular bitte bei der Stadtverwaltung Würth, Mozartstraße 2, am Empfang abgeben. Telefonische Bestellungen werden nicht angenommen!

Hinweise zur Bestellung:

- Das Holz wird als Polterholz (36 EUR/Ster) oder Schlagabraum (26 EUR/Ster) angeboten.

- Das Holz wird immer gemischt verkauft; d. h. die Bestellung einer bestimm-

ten Holzart (z. B. Buche oder Eiche) bzw. Wünsche über die Zusammensetzung des bestellten Holzes sind nicht möglich.

- Um die Organisation der Holzvergabe zu optimieren und den Abtransport zu erleichtern, muss im Bestellformular angegeben werden, ob man mit dem PKW oder Traktor anfahren wird.

- Bis spätestens 31. März 2021 muss das Brennholz aufgrund der gesetzlich vorgeschriebenen Brut- und Setzzeiten aufgearbeitet und anlässlich geplanter Wegebaumaßnahmen abtransportiert sein.

- Bei Neubestellungen ist es unbedingt erforderlich, den Besitz des erforderlichen Motorsägescheins nachzuweisen, sofern man diesen nicht bereits vorgelegt hat. Den Nachweis kann man direkt bei der Stadtverwaltung Würth am Empfang vorlegen oder online unter www.woerth.de > Downloads & Formulare > Brennholzformular hochladen.

Nach der Bearbeitung der Anfrage wird man über den Standort des Holzes informiert, dafür wird um etwas Geduld gebeten. Wie in den letzten Jahren auch, wird versucht, das Brennholz bis spätestens Weihnachten zuzuteilen.

Sammelplätze Grünabfall

Nachstehend die kommenden Termine für das Spätjahr 2020.

Büchelberg:

Sammelplatz in der Kläranlage

9 bis 10 Uhr, jeweils einen Samstag im Monat

10.10., 7.11., 5.12.

Maximiliansau:

Sammelplatz in der Kläranlage, Obere Weide

9 bis 10 Uhr

10.10., 24.10., 7.11., 21.11., 5.12.

Schaidt:

Sammelplatz am Bauhof, Am Bruchbach

10.30 bis 12 Uhr

10.10., 24.10., 7.11., 21.11., 5.12., 12.12.

Würth:

Sammelplatz am Bauhof, Im Klammengrund

10.30 bis 12 Uhr

Bis 12.12.

Der Sammelplatz in Würth ist ganzjährig jeden Mittwoch von 13 bis 15.30 Uhr geöffnet.

Termine der Feuerwehr

www.feuerwehr.woerth.de

Würth

09.10., 18.00 Uhr Übung

10.10., 14.00 Uhr Bootsübung

12.10., 18.00 Uhr Jugendübung

19.10., 18.00 Uhr Jugendübung

21.10., 18.00 Uhr Übung

26.10., 18.00 Uhr Jugendübung

30.10., 18.00 Uhr Übung

02.11., 18.00 Uhr Jugendübung

03.11., 18.30 Uhr Gefahrstoffausbildung

09.11., 18.00 Uhr Jugendübung

Maximiliansau

10.10., 09.00 Uhr Atemschutzausbildung Stadt Würth

10.10., 14.00 Uhr Bootsübung Würth und Maximiliansau

16.10., 18.30 Uhr Übungsdienst

20.10., 18.30 Uhr Absturzsicherung (Ort tbd.)

23.10., 18.30 Uhr Übungsdienst

31.10., 10.00 Uhr Hydrantenpflege und Reinigung FwH

31.10., 15.00 Uhr Führungsf Fortbildung

03.11., 18.30 Uhr Übung Gefahrgutzug Stadt Würth

Schaidt

12.10., 20.00 Uhr Führungskräfte Sitzung

14.10., 19.00 Uhr FWDV 3, Ausleuchtung Einsatzstelle

04.11., 19.00 Uhr FWDV 3

ANMELDUNG ZUR BRENNHOLZSELBSTWERBUNG

Nachname, Vorname:

Wohnort/Straße/Hausnummer:

Telefon/Mobil:

Brennholzgemeinschaft

Anzahl der Personen: _____

ja nein

Bescheinigung über einen Motorsägenlehrgang ist beizufügen (falls letztes Jahr noch nicht erfolgt)

Name des Motorsägenscheininhabers:

Transportfahrzeug

PKW

Traktor

(Hinweis: Unabhängig von der Bestellung erfolgt die Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen)

Schlagabraum 26,00 €/rm

Menge in rm

Laub-Polterholz am Weg gerückt 36,00 €/rm

Büchelberg

10.10., 07.00 Uhr Kreislehrgang Einsatz von Schaummittel (Lingenfeld)
10.10., 16.00 Uhr Gemeinsame Übung Atemschutz (Wörth)
16.10., 18.00 Uhr Kreislehrgang Atemschutzgeräteträger (Rülzheim)
17.10., 07.00 Uhr Kreislehrgang Atemschutzgeräteträger (Rülzheim)
20.10., 18.00 Uhr gemeinsame Übung Absturzsicherung (Wörth)
21.10., 18.30 Uhr Übung Technische Hilfe
24.10., 07.00 Uhr Kreislehrgang Atemschutzgeräteträger (Rülzheim)
25.10., 07.00 Uhr Kreislehrgang Atemschutzgeräteträger (Rülzheim)
30.10., 18.00 Uhr TEL klein (Hagenbach)
31.10., 16.00 Uhr Führungsausbildung (Maximiliansau)
03.11., 18.30 Uhr Sonderausbildung Gefahrstoffzug (Wörth)
03.11., 18.00 Uhr Kreislehrgang Sprechfunker (Rheinzaubern)
04.11., 18.30 Uhr Übung Technische Hilfe
05.11., 18.00 Uhr Kreislehrgang Sprechfunker (Rheinzaubern)
07.11., 07.00 Uhr Kreislehrgang Gefahrgut (Germersheim)

Aus dem Polizeibericht

Einbruch in Bürocontainer

Unbekannte Täter verschafften sich in der Zeit vom 26. bis zum 27. September gewaltsam Zugang zu einem Bürocontainer im Bereich Wolfsgewanne. Der Container wird als Arbeits- und Aufenthaltsraum einer dort tätigen Baufirma genutzt. Der Sachschaden an dem Container beträgt ca. 1.000 EUR.

Zeugen werden gebeten, sich mit der Polizeiinspektion Wörth in Verbindung zu setzen. Diese können sich unter Tel. 07271-92210 oder unter woerth@polizei.rlp.de melden.

Verloren

In Maximiliansau wurden ein brauner Geldbeutel mit Führerschein und EC-Karte, ein weißes Samsung S7 Smartphone mit rosa Hülle (in der Eisenbahnstraße) und ein Schlüsselbund mit einem Hyundai-Schlüssel verloren.

Ein Thermostatventil ist kein Wasserhahn

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Wenn es kalt ist, wird das Thermostatventil am Heizkörper oft reflexhaft voll aufgedreht, in der Hoffnung den kalten Raum damit am schnellsten warm zu bekommen. Steht das Ventil auf Stufe 3, wird der Raum jedoch genauso schnell warm wie auf Stufe 5. Der wesentliche Unterschied: sind etwa 20 Grad Raumtemperatur erreicht, schließt das Ventil automatisch, wenn es auf Stufe 3 steht. Bei Stufe 5 heizt der Heizkörper jedoch weiter und der Raum wird meist viel zu warm. Mit der Einstellung der Stufe wählt man also eine Wunschtemperatur aus, die erreicht werden soll. Die wichtigste Funktion des Thermostatventils ist es, ohne ständiges Nachjustieren des Nutzers, die Raumtemperatur auf der gewählten Stufe konstant zu halten.

Im Ventilkopf befindet sich eine Ausdehnungsmasse, häufig eine Flüssigkeit oder ein Gas. Steht der Regler auf Stufe 3, liegt die Zieltemperatur normalerweise bei etwa 20 Grad. Ist es im Raum kälter, zieht sich die Ausdehnungsmasse zusammen und bewirkt eine Öffnung des Ventils; ist es im Raum wärmer, dehnt sich die Masse aus und das Ventil schließt. Daher kann es auch bei aufgedrehtem Ventil vorkommen, dass der Heizkörper zeitweise abkühlt.

Noch bequemer sind sogenannte programmierbare Thermostatventile: Mit ihrer Hilfe lassen sich für verschiedene Tageszeiten unterschiedliche Temperaturen einstellen. Funkthermostate, lassen sich mittlerweile auch über Internet und entsprechende Apps fernsteuern.

Bei allen Fragen zum effizienten Einsatz von Energie in privaten Haushalten hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale. Die Beratung in unseren Stützpunkten ist persönlich, individuell und anbieterunabhängig.

Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächsten Beratungstermine finden am Donnerstag, 22. Oktober, 14 bis 17.45 Uhr, in Wörth, statt. Die Beratungen werden aktuell an den meisten Standorten telefonisch durchgeführt.

Voranmeldung unter Tel. 07271-131-100.

Eine persönliche Beratung ist an einzelnen Standorten unter Einhaltung der lokalen Hygienevorschriften wieder möglich. Bitte bei der Terminvereinbarung erfragen, an welchen Standorten in der Region persönlich beraten wird.

Corona-Informationen

Infektionsschutz beim Besuch von Rathaus und Bürgerhäusern

Für Angelegenheiten, die sich nicht ohne persönliche Vorsprache erledigen lassen – Terminvereinbarung erforderlich

Zum Schutze der Bürger sowie der Beschäftigten im Rathaus bleiben folgende Zugangsbeschränkungen unter Beachtung von Schutz- und Hygienemaßnahmen notwendig:

1. Wie bisher wird am Eingang eine Schleusenregelung praktiziert. Einlass ist nur am Haupteingang nach Klingeln und Händedesinfektion möglich. Dabei achten die Bediensteten an der Zentrale darauf, dass zu den einzelnen Bereichen des Rathauses immer nur eine begrenzte Personenzahl zugelassen wird. Nehmen Sie telefonisch Kontakt mit dem Rathaus auf (Zentrale unter 07271-131-0) oder direkt mit dem zuständigen Sachbearbeiter. Nutzen Sie auch unsere Online-Services auf der Homepage unter www.woerth.de.

2. Zur Einhaltung der Kontaktsperren wird weiterhin darum gebeten, die persönliche Vorsprache auf ein Minimum zu begrenzen. Vieles lässt sich fernmündlich, per E-Mail oder Brief erledigen.

3. Falls eine persönliche Vorsprache dennoch notwendig ist, ist der Aufenthalt im Rathaus ausschließlich für die zu erledigenden Amtsgeschäfte erlaubt; die Besucher sind dringend aufgerufen, den Aufenthalt nur auf das zeitlich notwendigste Maß zu beschränken. Mit dem Sachbearbeiter ist vorab ein Termin zu vereinbaren.

4. Für Angelegenheiten/Besuch im Meldeamt bitte vorherige Absprache unter Tel. 07271-131-106.

5. Das Rathaus kann nur mit einer Mund- und Nasenbedeckung (z. B. Masken, nicht medizinischer Alltagsmund- und Nasenschutz, Schals oder Tüchern) betreten werden. Auch die Mitarbeiter werden selbstverständlich gegenüber den Kunden eine Maske tragen.

6. Die Stadtbücherei ist bereits wieder in den eingeschränkten Betrieb zur schrittweisen Wiedereröffnung gegangen. Auch hier gilt Maskenpflicht. Bitte verfolgen Sie hierzu die aktuellen Veröffentlichungen der Stadtbücherei.

Bitte haben Sie Verständnis für diese Maßnahmen, sie dienen zum gegenseitigen Schutz und sollen verhindern, dass der in den letzten Wochen mit starken Einschränkungen erkämpfte Erfolg einer Abflachung der Infektionskurve durch mangelnde Vorsicht und zu frühe Lockerungen wieder zunichte gemacht wird.

Bleiben Sie gesund!

Ihre Stadtverwaltung

Seniorenachmittage entfallen

Aufgrund der Corona-Situation müssen die Seniorenachmittage im Spätjahr 2020 leider entfallen. Angesichts der steigenden Infektionszahlen und den bekannten Gefahren, wenn größere Gruppen in geschlossenen Räumen längere Zeit zusammensitzen wären solche Veranstaltungen derzeit nicht zu verantworten, ganz besonders vor dem Hintergrund, dass die Teilnehmer von Seniorenachmittagen generell der Risikogruppe zuzuordnen sind.

Besuch im Meldeamt nur mit Termin möglich

Die Erledigungen von Angelegenheiten im Meldeamt der Stadtverwaltung sind nur mit Termin möglich. Darauf wird ausdrücklich hingewiesen. Nehmen Sie dazu telefonisch Kontakt mit den Mitarbeitern des Meldeamts unter Tel. 131-101, -105, -106 oder -107 auf.

Siehe auch die Hinweise unter „Infektionsschutz beim Besuch von Rathaus und Bürgerhäusern“.

Sofern Sie im Rathaus nur etwas abzuholen haben, werden Sie vom Meldeamt benachrichtigt. Die Ausgabe der Dokumente erfolgt dann an der Information des Rathauses.



Geschäftswelt

Neueröffnung: Oro di Barone



In der Altrheinstraße 3 im Ortsbezirk Wörth hat Filippo La Mastra sein Lokal „Oro di Barone“ eröffnet. Selbstgemachte Pizza, Pasta, Schnitzel und frische Salate stehen ebenso auf der Karte wie auch (auf Vorbestellung) Steak- oder Fischspezialitäten. Außerdem gibt es Desserts wie Panna Cotta, Creme Brulée oder Tiramisu aus eigener Herstellung. Die Getränkekarte umfasst u. a. italienische Weine, Grappe, Biere der Rothaus-Brauerei, alkoholfreie Säfte, Wasser und leckere Kaffeespezialitäten.

Außerdem verkauft Filippo La Mastra zum Mitnehmen italienische Feinkostspezialitäten, Balsamicoessig, Olivenöl aus eigenem Anbau, Geschenkkörbe, Salami- und Käsespezialitäten, Kaffee, Oliven und viele weitere Produkte. Öffnungszeiten: Täglich von 11 bis 14.30 Uhr und von 17 bis 22 Uhr

Eröffnung: Sonntag, 11. Oktober 2020, 11 Uhr

Begrüßung: Dietmar Israel, Vorsitzender des BBK Karlsruhe e. V.

Ort: Am Künstlerhaus 47, 76131 Karlsruhe

Öffnungszeiten: Do + Fr 17 – 19 Uhr, Sa + So 14-18 Uhr; an Feiertagen geschlossen

Da aufgrund der Corona-Pandemie die Zahl der Teilnehmer an der Eröffnung nach wie vor begrenzt ist, wird um Anmeldung gebeten unter info@bbk-karlsruhe.de.

Am Sonntag, 25. Oktober, besteht ab 15 Uhr die Gelegenheit, sich durch den Künstler Andreas Hella persönlich in seine Bildwelten einführen zu lassen. Anmeldungen hierzu bitte ebenfalls unter der angegebenen E-Mail-Adresse.

Konzert

Baiba Skride mit dem Landesjugendorchester zu Gast in Wörth am Rhein

Am 24. Oktober 2020 um 19.30 Uhr wird das Landesjugendorchester Rheinland-Pfalz auf der Bühne der Festhalle ein besonderes Konzertprogramm zu Gehör bringen. Die jungen Musiker des Landesjugendorchesters präsentieren nicht nur zwei Werke der baltischen Komponisten Pēteris Vasks und Arvo Pärt, sondern auch die bekannte Serenade für Streichorchester von Peter Tschaikowski.

Arvo Pärts „Fratres“ (1977) ist ein Musterbeispiel für die minimalistische, mathematisch-algorithmische aber dennoch betörende Klangsprache des estnischen Komponisten. Das „Ferne Licht“ („Tālā gaisma“, 1996/97) von Pēteris Vasks, bisweilen aufgewühlt und expressiv, dann wieder träumerisch und züchtig, steht für die Verheißung einer besseren, in der Ferne zu erahnenen Zukunft. Die hoch virtuoseren Passagen in diesem Stück bestreitet die in Lettland geborene und international erfolgreiche Geigerin Baiba Skride, rheinland-pfälzische Schirmherrin des Projekts „Instrument des Jahres“ 2020.

Mit der Serenade für Streichorchester steht daneben ein tief romantisches Werk und eines der berühmtesten Orchesterwerke von Peter Tschaikowski.

Die musikalische Leitung übernimmt Markus Huber, seit der Saison 2019/2020 Chefdirigent der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach.

Tickets sind ab 13 EUR (ermäßigte Tickets für Schüler und Studenten auf Anfrage) bei der Stadtverwaltung Wörth, allen bekannten Vorverkaufsstellen und unter reservix.de erhältlich.



Volkshochschule



Kunst und Kultur

Andreas Hella stellt in Karlsruhe aus



Der Wörther Künstler Andreas Hella stellt zusammen mit Marc Czyzewski vom 11. bis zum 31. Oktober in Karlsruhe Werke aus unter dem Motto „AMBI-VALENZ – im – Spiel“

Volkshochschule Wörth a. Rh.

in der Kreisvolkshochschule Germersheim

Neues VHS-Programm Herbst und Winter 2020 -

Anmeldungen laufen

Das neue Programm Herbst und Winter 2020 (2-2020) wird Anfang September unter Vorbehalt gestartet. Anmeldungen sind ab sofort möglich; Kurse können auch direkt online gebucht werden. Termine, Anzahl und Veranstaltungsorte der Kurse können sich noch ändern. Das hängt von mehreren Faktoren ab, insbesondere vom Verlauf der Covid-19-Pandemie. Unter Einhaltung der vorgegebenen Hygieneauflagen wird die Volkshochschule den Kursbetrieb schrittweise wieder aufnehmen. Ein gedrucktes Programmheft wird es für das kommende Semester nicht geben. Ein Auszug aus dem Veranstaltungsprogramm erscheint hier im Amtsblatt und auf der Homepage unter www.woerth.de. Die Volkshochschule bittet um Verständnis und wünscht allen in dieser Zeit viel Gesundheit.

Anmeldungen laufen in der Geschäftsstelle in der Stadtbücherei, per Telefax 07271-131-9-225, online unter www.woerth.de, per E-Mail: vhs@woerth.de oder telefonisch unter 07271-131-225 mit den erforderlichen Angaben.

Öffnungszeiten der Volkshochschule:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag, von 10 bis 12 Uhr, Montag und Dienstag, von 14 bis 16 Uhr und Donnerstag, von 14 bis 18 Uhr.



Hygienekonzept der VHS

Die Wörther Volkshochschule möchte trotz der zahlreichen Einschränkungen ein attraktives Kursangebot bieten. Es wird um Verständnis gebeten, dass dies aktuell nur gelingt, wenn die Regelungen zur Bekämpfung des Virus beachtet werden. Bis auf weiteres dürfen deshalb nur Teilnehmer, die die Einhaltung des Hygieneplanes anerkennen, die Kurse der VHS Wörth a. Rh. besuchen. Das Hygienekonzept der Volkshochschule Wörth ist auf der Homepage einsehbar.

Die Volkshochschule weist ausdrücklich darauf hin, dass zu allen nachstehend aufgeführten Kursen und Vorträgen eine Anmeldung unbedingt erforderlich ist.

Auszug aus dem neuen Kursprogramm:

Rhetorik – Sicher und vorbereitet sprechen

Kurs Nr. 240

In diesem Einsteigerkurs werden neben Körpersprache, Sprechtraining, Mimik und Gestik auch der Aufbau einer guten Rede sowie Präsentationshilfen und -tricks vorgestellt und eingeübt. Der Schwerpunkt des Kurses liegt in der Praxis. Strukturierter und sicherer sprechen, vortragen und präsentieren. Dieser Basiskurs vermittelt, wie man selbstsicher auftritt und fundierte Präsentationen abhält. **Bitte mitbringen:** Schreibzeug, Notizpapier.

Termin: Samstag, 10.10., 9 bis 16 Uhr

Leitung: Yvonne Myszkowski

Ort: Festhalle Wörth, Seminarraum

Gebühr: 35 EUR für 1 Termin

Vortrag – Knochengesund essen bei Osteoporose

Kurs Nr. 330

Osteoporose ist eine weit verbreitete Skeletterkrankung, die meist im höheren Lebensalter auftritt. Allein in Deutschland leiden rund acht Millionen Menschen an Osteoporose. Genaue Zahlen gibt es nicht, da die Krankheit häufig unerkannt bleibt. Etwa jede dritte Frau und jeder fünfte Mann über 50 Jahre sind davon betroffen. Die Osteoporose-Häufigkeit nimmt mit dem Alter zu und steigt jenseits des 75. Lebensjahres auf ca. 60 Prozent. Der Osteoporose liegt ein vermehrter Knochenabbau zugrunde, der dazu führt, dass die Knochenmasse abnimmt und Veränderungen in der Feinstruktur des Knochengewebes auftreten. In der Folge werden die Knochen zunehmend porös, verlieren an Festigkeit und Stabilität. Bei fortgeschrittener Osteoporose kommt es schon bei Alltagsbelastungen oder „einfachen“ Stürzen zu Knochenbrüchen. Verschiedene Faktoren können den schleichenden Knochenschwund begünstigen. Viele Menschen leiden an Osteoporose und wissen es gar nicht. Unbehandelt schreitet diese Erkrankung dann immer weiter fort. Soweit sollte es heutzutage nicht mehr kommen, denn die Osteoporose kann schon früh erkannt und effektiv behandelt werden. Die Teilnehmer lernen wie man der Entstehung einer Osteoporose vorbeugen kann und wie eine bereits bestehende Osteoporose behandelt wird – mit Ernährung und Bewegung! Die Referentin gibt Antworten auf Einfluss und Wirkungsweise der Ernährung bei Osteoporose. Zudem werden praktische Tipps zur Ernährung sowie geeignete Lebensmittel vorgestellt.

Termin: Dienstag, 20.10., 18.30 bis 20 Uhr

Leitung: Eveline Lazik, Ökotrophologin und Ernährungsberaterin

Ort: Stadtbücherei, Am Rathausplatz

Gebühr: 6 EUR für 1 Termin

Aquarell-Malerei (8 bis 12 Jahre)

Kurs Nr. 115

Bildaufbau, Farbenlehre und der Umgang mit der Aquarelltechnik sind die Basis, auf der gezielte Aufgaben mit unterschiedlichen Lösungen erarbeitet werden. Farbe und Papier werden im Kurs ausgeteilt. **Bitte mitbringen:** Malkittel, verschiedene Pinsel, Bleistift, Wasserbehälter und Mallappen.

Termin: Samstag, 31.10., 10 bis 13 Uhr

Leitung: Elke Blankart-Laub

Ort: Fachwerkhaus, Altrheinstraße 2

Gebühr: 13 EUR für 1 Termin (inkl. Materialkosten)

Aquarell-Malerei – Workshop

Kurs Nr. 610

Workshop für Anfänger und Fortgeschrittene. Die Teilnehmer können sich auf das Abenteuer der Aquarell-Malerei einlassen. Das Aquarell ist ein einzigartiges Medium. Nass-in-Nass-Technik ist aufregend und eine Herausforderung. Lasuren sind die Grundlage aller Aquarelle. Experimentelle Techniken bieten viele Möglichkeiten in der Darstellung. Jedes Ergebnis wird immer etwas Neues und Einmaliges sein. Bei der Erarbeitung von Bildkompositionen lernen die Teilnehmer, ihre eigene Farb- und Formensprache zu entwickeln. Es gibt keine Festlegung auf eine bestimmte Stilrichtung. Die Arbeitsweise richtet sich nach den individuellen Interessen und Neigungen der Teilnehmenden. **Bitte mitbringen:** Aquarellblock, verschiedene Aquarell-Pinsel, Aquarell-Farben und einen Bleistift.

Termin: Samstag, 31.10., 14 bis 17 Uhr

Leitung: Elke Blankart-Laub

Ort: Fachwerkhaus, Altrheinstraße 2

Gebühr: 13 EUR für 1 Termin

Workshop - Kraft und Energie des Atems

Kurs Nr. 751

Die Teilnehmer verbinden sich in diesem Workshop mit der Atemkraft und lernen, neue Energie hieraus zu schöpfen. Sie erleben, wie man über den Atem wieder in Verbindung mit dem eigenen Körper kommen kann und damit auch mit der Ruhe und Kraft, die in einem liegt. In diesem Workshop geht es nicht um „klassische Yoga-Atemtechniken“, sondern um Atem- und Energieflussübungen, die helfen, auch im Alltag schnell wieder in die Mitte zu kommen. Diese Übungen haben eine beruhigende, sehr ausgleichende Wirkung und man hat damit ein jederzeit einsetzbares „Werkzeug“ an der Hand. Dies kann ebenfalls sehr hilfreich sein bei Stress- und Burn-out-Thematiken. **Bitte mitbringen:** Decke, bequeme Kleidung, warme Socken, mind. 1/2 Liter stilles Wasser.

Termin: Samstag, 31.10., 9.30 bis 12.30 Uhr

Leitung: Tina Jordan

Ort: Haus der Künstler, Luitpoldstraße 4, Raum 1

Gebühr: 15 EUR für 1 Termin

Farbberatung für Frauen

Kurs Nr. 661

Das eigene Aussehen und die Ausstrahlung sind wichtig für das Selbstbewusstsein und Wohlbefinden. Man möchte mit seiner Kleidung seinem Typ schmeicheln und die eigene Persönlichkeit unterstreichen? Die Teilnehmer tauchen ein in die Welt der Farben und finden verschiedene Töne und Farbkombinationen, die perfekt passen. Jeder Teilnehmer wird individuell beraten und erhält viele praktische Tipps für die Garderobengestaltung. Man lernt den Unterschied zwischen kühlen und warmen Farben kennen und welche Farbauswahl die eigene natürliche Schönheit unterstreicht. Bei einer individuellen Farbanalyse wird herausgefunden, zu welchem der vier Farbtypen man gehört und wie man zukünftige Outfits gestalten kann.

Termin: Montag, 2.11. und Mittwoch, 4.11., 17.30 bis 19 Uhr

Leitung: Larissa Beitel

Ort: Haus der Künstler, Luitpoldstraße 4, 1. OG, Raum 4

Gebühr: 20 EUR für 2 Termine

Vortrag – Mit der Klopftechnik sich selbst helfen

Kurs Nr. 80

Ängste, Phobien, Ärger, Wut, Schuldgefühle, Inkonsequenz, Demotiviertheit, Erfolgsblockaden, innere Verletzungen, Beziehungsprobleme, Aggressionen. Viele haben in diesem Leben schon einiges mitgemacht. Das hinterlässt Spu-

ren in der Seele, genauer gesagt im Gehirn. Hier kann es hilfreich sein, die Energie wieder ins Fließen zu bringen. Die Klopftechnik ist eine wirksame Energietechnik, mit der sich durch Klopfen bestimmter Körperpunkte auf den Hauptmeridianen, kombiniert mit mentalen Botschaften, innerhalb kürzester Zeit enorme Erfolge erzielen lassen können. Diese Technik ist schnell zu erlernen und die Teilnehmer erfahren, wie diese inneren Problembereiche ganz einfach zu entmachten sind. Alle Schritte im Klopfzyklus sind leicht erlernbar und prägen sich gut ein. Eine Erleichterung kann sofort spürbar sein.

Termin: Dienstag, 3.11., 19 bis 20.30 Uhr

Leitung: Sabine Danner

Ort: Haus der Künstler, Luitpoldstraße 4, 1. OG, Raum 4

Gebühr: 6 EUR für 1 Termin

Kleine Forscher – Farben (ab 6 Jahre)

Experimente und Basteln rund um Farben. Die Kinder werden an diesem Experimentiertvormittag als Naturforscher tätig sein und Färbe-Pflanzen kennenlernen. Sie werden Naturfarben herstellen und chemische Experimente mit Farbstoffen durchführen. Für Kinder im Grundschulalter, basierend auf „F“ wie „Farbe“ aus der Reihe Forschen, Bauen, Staunen von A bis Z, BELTZ und Gelberg-Verlag. Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Stadtbücherei Wörth.

Kurs Nr. 110 – Kurs A

Termin: Samstag, 7.11., 10 bis 12 Uhr

Leitung: Dr. Birgit Maczek

Ort: Haus der Künstler, Luitpoldstraße 4, Raum 2

Gebühr: 7 EUR für 1 Termin (inkl. Materialkosten)

Kurs Nr. 111 – Kurs B

Termin: Samstag, 7.11., 14 bis 16 Uhr

Leitung: Dr. Birgit Maczek

Ort: Haus der Künstler, Luitpoldstraße 4, Raum 2

Gebühr: 7 EUR für 1 Termin (inkl. Materialkosten)

Anfänger-Nähkurs – für Kinder und Jugendliche

Kurs Nr. 160

Wer sich schon immer einmal ein Kleidungsstück oder eine Tasche nähen wollte, ist in diesem Kurs genau richtig! Hier lernt man das Zuschneiden, Nähen und den Umgang mit der eigenen Nähmaschine und kann danach stolz auf sein erstes Werk sein. Die Kinder, die das erste Mal am Kurs teilnehmen, können wählen zwischen einer Tasche oder einem Kapuzenpullover (Modell Toni/Frau Toni von Schnittreif). **Bitte mitbringen:** Nähmaschine, Stoffschere, Maßband, Stecknadeln und Stoff. Vorbesprechung: Montag, 2.11., 19 Uhr.

Termin: Samstag, 7.11. und 14.11., jeweils von 9 bis 14 Uhr

Leitung: Tanja Walz

Ort: Fachwerkhaus, Altrheinstraße 2

Gebühr: 50 EUR für 2 Termine

Anfänger-Nähkurs

Kurs Nr. 650

In diesem Kurs lernen die Teilnehmer das Zuschneiden, Nähen und den Umgang mit der eigenen Nähmaschine und fertigen ganz nebenbei ein Kleidungsstück ihrer Wahl an. Zur Vorbesprechung bitte schon vorhandene Nähideen (leichter Schnitt/Bild mit näheren Informationen) mitbringen. **Bitte mitbringen:** Nähmaschine, Stoffschere, Maßband, Stecknadeln und Stoff. Vorbesprechung: Montag, 2.11., 19 Uhr

Termin: Samstag, 7.11. und 14.11., jeweils von 14.30 bis 19.30 Uhr

Leitung: Tanja Walz

Ort: Fachwerkhaus, Altrheinstraße 2

Gebühr: 50 EUR für 2 Termine



Stadtbücherei Wörth

Begrüßungsgeschenke für Wörther Erstklässler



Wie bereits in den vergangenen Jahren möchte die Stadtbücherei allen Erstklässlern im Stadtgebiet zur Einschulung gratulieren und sie einladen, die Stadtbücherei und ihre Zweigstelle in Maximiliansau, sowie die Schulbibliotheken der Grundschulen rege zu nutzen. In den nächsten Wochen werden alle Erstklässler bei einem Klassenbesuch ein Begrüßungspaket erhalten, das neben Informationen zur Stadtbücherei ein hochwertiges Erstlesebuch enthält sowie einen Gutschein für einen eigenen Leseausweis. Ermöglicht wird dies durch eine Spende der VR-Bank Südpfalz. Außerdem bekommt jede Klasse eine Einladung zu einer Piratenführung mit Schatzsuche in der Stadtbücherei.

Die symbolische Übergabe der Spende durch Herrn Frank Stephany von der VR-Bank erfolgte am vergangenen Donnerstag in der Stadtbücherei.

Veranstaltungsvorschau

Mittwoch, 18. November, 19 Uhr Literatur am Abend

Alle begeisterten Leser, die neue Lektüre-Anregungen suchen, können bei dieser Veranstaltungsreihe der Stadtbücherei fündig werden. In gemütlicher Runde dreht sich alles um interessante und lesenswerte Neuerscheinungen des Jahres. Dabei stellen die Mitarbeiterinnen der Stadtbücherei ihre ganz persönlichen Leseempfehlungen vor.

Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung in der Stadtbücherei ist erforderlich.

Herbstferien

Die Stadtbücherei und ihre Zweigstelle in Maximiliansau sind während der Herbstferien vom 12. bis 18. Oktober geschlossen.

Erntezeit im Friedenskindergarten

Apfellust statt Bierfrust – Versuch Nummer Zwei und die Bilanz



Nach dem selbstgebrauten Kinder-Bier (wir berichteten) wurde nun der hauseigene Apfelsaft im Friedenskindergarten Wörth hergestellt. Apfelsaftschorle ist bekanntermaßen eines der Lieblingsgetränke der Kinder und da das Außengelände des Friedenskindergartens in Wörth über zahlreiche Apfelbäume verfügt, war das nächste Kulinarik-Experiment naheliegend. Eimerweise wurden die kleinen Bio-Äpfel geerntet, gewaschen, geschnitten und anschließend gekeltert. Positiver Nebeneffekt: Äpfel sind für ihr Immunsystem stärkendes Eigenschaftsbekannt. Wie heißt es doch so sinnstiftend: „An apple a day keeps the

doctor away“. Neben Ballaststoffen und Vitaminen, punktet des Deutschen Lieblingsobst auch mit Antioxidantien. Eine ausgewogene Ernährung ist einer, der konzeptionellen Grundpfeiler der Einrichtung und durch abwechslungsreiche Workshops ist das Team bemüht, den Kindern die Wichtigkeit einer gesundheitsbewussten Grundeinstellung zu vermitteln. Wenn es dann noch mundet (O-Ton: „Der Apfelsaft hat aber lecker geschmeckt. Der war so süß.“), hat der Kindergarten alles richtig gemacht.

Weiterbildung

„Geprüfter Technischer Fachwirt“

Aufstiegsfortbildung zur Fach- oder Führungskraft für Personen mit technischer oder kaufmännischer Berufsausbildung

Der Technische Fachwirt ist eine Aufstiegsfortbildung auf Meister-/Techniker-Ebene (DQR 6), die eine Brücke zwischen technischen und kaufmännischen Kompetenzen bildet. Technische Fachwirte können damit im planenden und organisierenden Bereich, auch in der Logistik, der Disposition oder im Einkauf, eingesetzt werden (Technische Sachbearbeitung). Mit der ausgeprägten Führungskompetenz eignet sich der Technische Fachwirt jedoch ebenso gut für Führungsaufgaben. Der Abschluss ist bundeseinheitlich und hat daher hohe Anerkennung. Der internationale Titel lautet Bachelor Professional of Technical Management (CCI). Die Fachhochschulreife ist gleichfalls inbegriffen.

Das Institut für Bildungsförderung (IFB) bietet ab 27. Februar 2021 einen 20-monatigen, berufsbegleitenden Lehrgang, zur gezielten Vorbereitung auf die Prüfungen, an. Lehrgangsort ist Würth-Maximiliansau. Eine rückzahlungsfreie Förderung durch das Meister-BAFöG sowie ein Aufstiegsbonus ist möglich. Es gibt Frühbucher-Rabatte.

Ebenfalls im Lehrgangsangebot des IFB: Geprüfter Technischer Betriebswirt, Geprüfter Wirtschaftsfachwirt, Geprüfter Industriefachwirt, Geprüfter Betriebswirt, Ausbildung der Ausbilder (AdA-Schein).

Weitere Infos sind erhältlich beim Institut für Bildungsförderung (IFB), gemeinnützige Bildungseinrichtung, Tel. 07275-913035, E-Mail: mail@ifb-woerth.de, IFB-Website: www.ifb-woerth.de.

Mehrgenerationenhaus Würth

Abstandshalter auf dem Sportplatz - Bubble Soccer in Würth



Mehr Generationen Haus

Am Sonntag, 27. September, fand am Vormittag ein besonderes Ereignis auf dem Fußballplatz des FC Bavaria statt: Der Internationale Bund (Standort, Mehrgenerationenhaus Würth) und SG Stern stehen seit Jahren in engem Kontakt. Jedes Jahr unterstützte der SG Stern das sportliche Angebot der Kinderstadt Astropolis, die in diesem Jahr leider abgesagt werden musste. Nun entstand unter Einbindung des integrativen Fußballtrainings ein Fußballangebot mit Spaß und Aktion für Jugendliche ab 14 Jahren, denn die luftigen Kugeln garantierten in Covid-19-Zeiten die Abstandswahrung auf einfachste Art und Weise. Den Ball ins gegnerische Tor zu bringen, war jedoch überhaupt nicht einfach, was die Teilnehmer zum Lachen, aber auch zum Verzweifeln brachte. Der Organisator auf Seiten des IB, Turgay Cakmak, bedankt sich herzlich bei Michael Dürr für seine Mühe, beim Vorstand des SG Stern und Bavaria Würth für die Unterstützung dieser tollen Aktion und freut sich auf eine Fortsetzung der großartigen Zusammenarbeit.

Kostenlose Schnupperstunde für Gitarren- und Ukulelenunterricht für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren

Peter Dümpelmann erläutert sein auf jeden Schüler individuell abgestimmtes Unterrichtskonzept. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. Telefonische Terminvereinbarung: Peter Dümpelmann, 07271-9897624.

Kinder- und Jugendzentrum Würth, Ahornstraße 5

„Juze mobil“ jeden Dienstag von 15.30 bis 17.30 im Bürgerpark Würth; Spiel-, Bewegungs- und Kreativangebote; alle Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren sind willkommen. Das Juze mobil ist auf der großen Wiese vor dem Pavillon zu finden. Bei Starkregen findet das Angebot nicht statt. Eine Maske ist erforderlich, muss aber nicht überall getragen werden. Die weiteren jeweils aktuell geltenden Regeln werden beim Ankommen besprochen.

Aktuelle Öffnungszeiten Juze

Mittwoch und Freitag: 15.30 bis 17.30 Uhr (6 bis 12 Jahre)

Mittwoch und Freitag: 18.00 bis 20.00 Uhr (ab 13 Jahre)

Folgende Einschränkungen gelten derzeit:

- vorherige Anmeldung unter Tel. 07271-8622
 - derzeit können maximal 12 Besucher gleichzeitig da sein
 - Kontaktdaten müssen hinterlegt werden
 - beim Ankommen Hände waschen, das Abstandgebot muss eingehalten werden
 - eine Maske ist erforderlich, muss aber nicht überall getragen werden
- Die weiteren jeweils aktuell geltenden Regeln werden beim Ankommen besprochen. Anmeldung unter Tel. 07271-8622.

Das Musik- und Aufnahmestudio kann wieder genutzt werden am Mittwoch und Freitag. Maximal zwei Personen, nur nach telefonischer Anmeldung und Einhaltung der Hygieneregeln.

Herbstferien: 12. bis 16. Oktober mit dem „Kinder- und Jugendzentrum Würth“, Aktionen für Kinder im Alter zwischen 8 und 12 Jahren

Montag, 12.10. Kennenlerntag mit Ausflug zur Grillhütte Würth

Dienstag, 13.10. Ausflug nach Mannheim ins Technoseum und Luisenpark

Mittwoch, 14.10. Kreativtag Indoor/Outdoor rund um Würth

Donnerstag, 15.10. „Überraschungstag!“ – Busausflug ins Freie

Freitag, 16.10. Ausflug zur Burg Berwartstein in Dahn

Weitere Infos und Anmeldung auf www.juzewoerth.de.

Aktuelle Infos, Mitmachaktionen und Tipps findet man rund um die Uhr auf der Homepage. www.juzewoerth.de.

Kinder- und Jugendtreff Maximiliansau- aktuelle Öffnungszeiten

Donnerstag: 15.30 bis 17.30 Uhr (6 bis 12 Jahre)

Donnerstag: 18.00 bis 20.00 Uhr (ab 13 Jahre)

Folgende Einschränkungen gelten derzeit:

- vorherige Anmeldung unter Tel. 07271-8622
- es können derzeit maximal zehn Besucher gleichzeitig da sein
- Kontaktdaten müssen hinterlegt werden
- beim Ankommen Hände waschen, das Abstandgebot muss eingehalten werden



Hobby und Freizeit

Hähnchenfest beim TuS Schaidt

Der TuS 08 Schaidt lädt am Freitag, 16. Oktober, ab 17 Uhr, zum Hähnchenfest in die Grenzgrawehall am Sportplatz ein. Im Angebot sind leckere Hähnchen, feurig scharf oder fein gewürzt, mit Pommes oder Brot. Im Ausschank Bellheimer Biere und Pfälzer Weine bei familienfreundlichen Preisen. Die TuS Schaidt freut sich auf viele Besucher.

Vorbestellungen bis zum 15. Oktober bitte unter Tel. 0152-08908091 oder norbert-huck@t-online.de.

Am Veranstaltungstag sind Bestellungen unter Tel. 0170-8539263 möglich.

Jahreshauptversammlung MGV Concordia

Die verschobene Jahreshauptversammlung des MGV Concordia wird am Sonntag, 11. Oktober, um 10 Uhr im großen Saal des Bayerischen Hofes unter den bestehenden Hygienevorschriften nachgeholt. Den Mund- und Nasenschutz bitte nicht vergessen.

Freundeskreis Cany-Maximiliansau

Der nächste Stammtisch findet am Donnerstag, 15. Oktober, ab 19 Uhr in der Vereinsgaststätte Turnerstube Maximiliansau statt. Bitte die Hygieneregeln einhalten. Alle Interessierten am Verein sind herzlich eingeladen.

- eine Maske ist erforderlich, muss aber nicht überall getragen werden
Die weiteren jeweils aktuell geltenden Regeln werden beim Ankommen besprochen. Anmeldung unter Tel. 07271-8622.

Aufsuchende Jugendsozialarbeit Wörth

Die aufsuchende Jugendsozialarbeit in Wörth bietet Jugendlichen und jungen Erwachsenen von 13 bis 27 Jahren ein niedrigschwelliges Angebot, um Hilfestellung bei Problemen und Anliegen zu erhalten. Diese können sein:

- Soziale Ausgrenzung und Isolation
- Familiäre Konflikte
- Finanzielle Sorgen und Schulden
- Wohnungslosigkeit und Wohnraumsuche
- Schulische Probleme und Abstinenz
- Schwierigkeiten bei der Berufswahl und beim Zugang zum Arbeitsmarkt
- Suchtverhalten
- Straffälligkeit
- Persönliche Probleme und Krisen

Ansprechpartner ist Harald Haas, erreichbar unter Tel. 0151-40242770 oder per E-Mail: harald.haas@ib.de.

Jugendberatung vor Ort mit Harald

Feste Beratungszeiten an den Treffpunkten in Wörth am Rhein und den Orten Maximiliansau, Schaidt und Büchelberg für Jugendliche. Ohne Anmeldung, einfach vorbei kommen.

Wörth: Mittwoch, 18.00 bis 19.00 Uhr, Insektopia-Terrasse hinter Juze/MGH, Ahornstraße 5

Maximiliansau: Donnerstag, 18.00 bis 19.00 Uhr, Jugendtreff, Königsberger Straße 2

Büchelberg: Dienstag, 17.00 bis 18.00 Uhr, Springbrunnen am Rathaus, Dorfbrunnenstraße

Schaidt: Donnerstag, 18.15 bis 19.15 Uhr, Am Brunnen bei der Kirche

Wichtig: Der Sicherheitsabstand von mindestens 1,5 m wird eingehalten. Bei Regen findet das Angebot nicht statt. Beratungstermine können auch telefonisch vereinbart werden. Kontakt: Harald Haas, Mobil: 0151-40242770.

Weitere Informationen auf Instagram: [ib_streetwork_woerth](#).



Sport und Spiel

Fußball der Woche

FC Bavaria Wörth

Samstag, 10.10.

11.00 Uhr D-Junioren Kreisliga Rülzheim - Wörth

12.30 Uhr D-Junioren 2. Kreisklasse Rülzheim II (7er) - Wörth II

13.00 Uhr F-Junioren 1. Kreisklasse Wörth - Kandel

16.30 Uhr B-Junioren Kreisliga Wörth Südwest-Löwen

16.30 Uhr B-Junioren 1. Kreisklasse Sondernheim (9er) - Wörth II

Sonntag, 11.10.

10.00 Uhr G-Junioren 1. Kreisklasse Rheinzabern - Wörth

11.00 Uhr E-Junioren 1. Kreisklasse Kandel II - Wörth

12.45 Uhr Herren D-Klasse Wörth III - Germersheim II

12.45 Uhr Herren C-Klasse Bellheim II - Wörth II

13.30 Uhr abgesetzt: G-Junioren Kreisfreundschaftsspiel Knittelsheim - Wörth

15.30 Uhr Herren A-Klasse Bellheim - Wörth

Montag, 12.10.

19.00 Uhr B-Junioren Landesfreundschaftsspiel Rülzheim - Wörth II

Mittwoch, 14.10.

19.15 Uhr Ü32-Senioren Kreisfreundschaftsspiel Wörth Ü32 - Rheinzabern/Neupotz Ü32

Donnerstag, 15.10.

19.30 Uhr Herren Kreispokal Oberhausen/Barbelr. - Wörth

FVP Maximiliansau

Freitag, 9.10.

18.00 Uhr C-Junioren 1. Kreisklasse Hochstadt/Zeiskam II - Maximiliansau/Kandel

19.30 Uhr A-Junioren Kreisliga Völkersweiler/Silz - Maximiliansau U21

Samstag, 10.10.

11.00 Uhr D-Junioren 1. Kreisklasse Maximiliansau - Rheinzabern

12.00 Uhr E-Junioren 1. Kreisklasse Büchelberg/Schaidt - Maximiliansau

Sonntag, 11.10.

10.00 Uhr F-Junioren 1. Kreisklasse Maximiliansau - Neuburg

11.00 Uhr E-Junioren 2. Kreisklasse Neuburg/Berg II - Maximiliansau II

12.45 Uhr Herren C-Klasse Neuburg II - Maximiliansau II

13.00 Uhr B-Junioren Kreisliga Kandel/Maximiliansau - Hochstadt/Essingen

15.30 Uhr Herren A-Klasse Neuburg/Maximiliansau

Spielverlegungen/-absagen unter www.fussball.de.

TuS 08 Schaidt

Sonntag, 11.10.

12.45 Uhr Herren C-Klasse Schaidt II - Rheinzabern II

15.00 Uhr Herren A-Klasse Schaidt - Rheinzabern

Spielergebnisse etc. der Spiele Südpfalz unter: <https://jfv-suedpfalz.jimdo.com>.

SV Büchelberg

Samstag, 10.10.

16.30 Uhr Landesliga Ost/Staffel Süd Hauptrunde Büchelberg - Herxheim

Sonntag, 11.10.

12.45 Uhr B-Klasse Büchelberg U23 - Hördt/Leimersheim

Schützenverein Wörth

Luke Freisinger ist „Meisterschütze 2020“



Beim Präsenzfinale in Wiesbaden siegte Luke Freisinger beim Recurve-Bogenschießen der Schüler (bis 13 Jahre) und holte damit die Goldmedaille.

Der Deutsche Schützenbund hatte nach der coronabedingten Absage der Deutschen Meisterschaften zunächst einen Online-Fernkampf und jetzt das abschließende Präsenz-Finale in Wiesbaden ausgeschrieben als „Meisterschütze 2020 - Du und Dein Verein“. Dabei haben die besten Vier der Qualifikationsphase der jeweiligen Disziplinen und Klassen am Finale teilgenommen. Luke Freisinger hatte sich als Drittbester von 124 Teilnehmern qualifiziert.

Für seinen jetzigen Meistertitel erhielt er eine Prämie von 250 EUR und der Schützenverein Wörth die gleiche Prämie dazu. „Das Ergebnis freut uns natürlich sehr“, sagten der Bogenreferent des Schützenkreises Germersheim und erster Vorsitzender des Wörther Schützenvereins, Manfred Fried sowie Jugendwart Markus Brunsch und sprachen auch Trainer Fabian Kuntz ein großes Lob aus.

Schnuppertraining Geräteturnen weiblich

Die Turnabteilung des TV 03 Wörth sucht für ihre Wettkampfgruppen Turnerinnen, die bereits Trainingserfahrung haben.

Die Turnabteilung bietet:

- Training in einer Wettkampfgruppe 2 - 3 x die Woche
- gut ausgestattete Turnhalle mit modernen Turngeräten
- qualifizierte, ausgebildete Trainer

Wer Spaß und Interesse am Gerätturnen hat, ist beim TV 03 Wörth richtig.

Ansprechpartner: Stefanie Istanbulu und Isabel Schindler, Tel. 0176-56947370, E-Mail: wk-gruppe-wbl@turnen-woerth.de.

Handball

Erfolgreiche weibliche Jugendmannschaften der Handballabteilung des TV Wörth



Die weibliche B- und C-Jugend der Handballer des TV haben erfolgreich ihre Qualifikationsspiele zur Handball-Oberliga Rheinland-Pfalz/Saarland absolviert. Die B-Jugend besiegte mit einem souveränen 33:16 die Turnerschaft Rodalben, die C-Jugend schlug die SG Mundenheim/Rheingönheim 22:16. Damit vertritt die B-Jugend zusammen mit der SG Ottersheim/Bellheim/Kuhardt/Zeiskam wieder die Südpfalz in der höchsten Spielklasse. Bei der C-Jugend ist der TV Wörth der einzige Vertreter der Südpfalz.

Für die B-Jugend waren erfolgreich: Solveig Wiese, Celine Garthöfner, Emely Gander, Victoria Marz, Yasmin Saktan-Muniz, Lena Bessler, Mia Blösch, Hannah Weis, Qèrèn Scholtes, Johanna Sitter, Amelie Blösch, Anna Rink. Trainerin ist Susanne Sitter, unterstützt von Helmut Wesper, Jörg Blösch und Nicole Scholtes.

Für die C-Jugend (Bild) sind im Einsatz: Marlin von Schaubert, Alena Saktan, Lara Zapf, Katharina Mayer, Charlotte Paul, Amy Kern, Anabelle Picot, Norman, Sabine, Michelle Schmalz, Paula Schlawatzki, Fiona Scherrer, Lea Klöf-fer. Trainer sind Sabine Schlemilch und Norman Schmalz

Neuwahlen beim Tennisclub Wörth

Der Tennisclub Wörth hat neu gewählt: 1. Vorsitzender: Axel Schmitz; 2. Vorsitzender: Axel Schulz; Referent für Finanzen und Mitgliederverwaltung: Carsten Ohmen; Schriftführer: Otto Moulliet; Referent für Mannschaftssport: Axel Schulz; für Jugendangelegenheiten: Christiane Loch; für Hobby- und Breitensport: Lothar Wolter; für Technik: Fritz Wieland; für Öffentlichkeitsarbeit: Ive van Riet; für Wirtschafts- und Clubhausverwaltung: Miriam Bütenmeister; Ehrenräte sind Klaus Grill, Karl Towae und Manfred Schmitz, Kassenprüfer Stefan Jung und Werner Pfirrmann.



Kirche

Pfarrei Hl. Christophorus

Kath. Pfarrei Hl. Christophorus, 76744 Wörth, Mozartstraße 19, Tel. 07271-6888, pfarramt.woerth@bistum-speyer.de, www.hl-christophorus-woerth.de

Leitender Pfarrer: Pfarrer Fredi Bernatz, Tel. 07271-41732, fred.ber-natz@bistum-speyer.de

Kooperator: Pfarrer Alexander Pommerening, Tel. 0179-4907961, alexan-der.pommerening@bistum-speyer.de

Pastoralreferent: Joachim Schaarschmidt, Tel. 0151-14879858, joa-chim.schaarschmidt@bistum-speyer.de

Gemeindereferent: Hans-Werner Schottmüller, Tel. 07271-6888, hans-wer-ner.schottmueller@bistum-speyer.de

Zentrales Pfarrbüro: Mozartstraße 19, 76744 Wörth, Tel. 07271-6888

Montag 09.00 – 11.30 Uhr

Dienstag 15.00 – 17.30 Uhr

Mittwoch 09.00 – 11.30 Uhr

Donnerstag geschlossen

Freitag 09.00 – 11.30 Uhr

Bitte telefonisch oder per E-Mail Kontakt aufnehmen!

Die Kontaktzeiten entfallen bis auf weiteres.

Gottesdienste in der Pfarrei, Anmeldung im Pfarrbüro per Telefon oder E-Mail mit Namen, Adresse, Telefonnummer oder Mailadresse:

Freitag, 9.10.

Büchelberg: 10.00 Uhr Schüler-Gottesdienst

Maximiliansau: 17.45 Uhr Rosenkranzandacht

18.30 Uhr Hl. Messe

Hagenbach: 18.30 Uhr Hl. Messe

Samstag, 10.10.

Hagenbach: 17.30 Uhr Open-Air-Kerwe-Gottesdienst unter der Kastanie – An-meldung bis 9.10., 12.00 Uhr

Wörth, St. Ägidius: 18.30 Uhr Eucharistiefeier – Anmeldung bis 9.10., 12.00 Uhr

Sonntag, 11.10.

Maximiliansau: 10.30 Uhr Eucharistiefeier – Anmeldung bis 9.10., 12.00 Uhr

Scheibhardt: 10.30 Uhr Eucharistiefeier – Anmeldung bis 9.10., 12.00 Uhr

Wörth, St. Theodard: 11.45 Uhr Tauffeier

Montag, 12.10.

Wörth, St. Ägidius: 16.30 Uhr Stille Anbetung bis 17.30 Uhr

Maximiliansau: 20.00 Uhr Stilles Gebet vor dem Allerheiligsten

20.45 Uhr Abendgebet (Komplet)

Dienstag, 13.10.

Maximiliansau: 18.00 Uhr Rosenkranzandacht

Neuburg: 18.30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 14.10.

Berg: 18.30 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 15.10.

Büchelberg: 18.30 Uhr Hl. Messe

Freitag, 16.10.

Maximiliansau: 18.00 Uhr Rosenkranzandacht

Samstag, 17.10.

Wörth, St. Theodard: 18.30 Uhr Eucharistiefeier – Anmeldung bis 16.10., 12.00 Uhr

Sonntag, 18.10.

Büchelberg: 10.30 Uhr Eucharistiefeier – Anmeldung bis 16.10., 12.00 Uhr

Hagenbach: 10.30 Uhr Eucharistiefeier – Anmeldung bis 16.10., 12.00 Uhr

Berg: 11.45 Uhr Tauffeier

Maximiliansau: 11.45 Uhr Tauffeier

18.00 Uhr Rosenkranzandacht

Werktagsgottesdienste

Für die Werktagsgottesdienste muss man sich nicht vorab anmelden. Die Besucher werden vor Ort am Eingang der Kirche, wie bereits von den Sonntagsgottesdiensten bekannt, empfangen. Hier können sie ihren Zettel mit ihren Kontaktdaten, den sie bereits zuhause ausgefüllt haben, abgeben. Es liegen beim Empfang auch Zettel aus, die ggf. noch vor Ort ausgefüllt werden können. Die Höchstzahl an Gottesdienstteilnehmer muss weiterhin eingehalten werden. Es könnte also passieren, dass man, wenn man spät kommt, abgewiesen wird. Es wird um Verständnis gebeten, falls dies einmal nötig wäre. Nur auf diese Weise ist es möglich, auch wieder Werktagsgottesdienste anzubieten.

Offene Kirchen

Folgende Kirchen sind tagsüber für das persönliche Gebet geöffnet: St. Bartholomäus Berg, St. Laurentius Büchelberg, St. Michael Hagenbach, Mariä Himmelfahrt Maximiliansau, St. Ludwig Scheibhardt, St. Ägidius Wörth (Ludwigstraße).

Katholische Pfarrei Heilige Vierzehn Nothelfer

www.pfarrei-kandel.de

Freitag, 9.10.

Kandel: 18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Stiftsamt für Elisabeth Knoblauch, Eltern und Geschwister/Jahrgedächtnis für Melitta und Wilfried Erhard

28. Sonntag im Lesejahr A

Samstag, 10.10.

Steinweiler: 14.30 Uhr Taufe der Kinder Frieda Louise Leifert und Sophie Schwierzina

Minfeld: 18.30 Uhr Vorabendmesse/Amt für Inge Edelbrock

Sonntag, 11.10.

Schaidt: 09.30 Uhr Amt für die Pfarrei

Steinweiler: 11.00 Uhr Eucharistiefeier

Schaidt: 18.30 Uhr Rosenkranzandacht

Steinweiler: 18.30 Uhr Rosenkranzandacht

Dienstag, 13.10.

Minfeld: 18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 14.10.

Steinweiler: 18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr 2. Sterbeamt für Erika Mathes/2. Sterbeamt für Eugen Schneider/Stiftsamt für Pfarrer Johann Baptist Dirian/Amt für Bertold Herrmann

Donnerstag, 15.10.

Schaidt: 18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Amt für Rudolf Teichert und verstorbene Angehörige/Amt für Friedrich Gensheimer

Freitag, 16.10.

Kandel: 18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr 3. Sterbeamt für Manfred Schön/Amt für Wilhelm Maisch, Anton Lauer und lebende und verstorbene Angehörige/Amt für Katharina Lauer und Margarethe Bojanic

Christuskirche Wörth

Offene Kirche „Wir sagen Danke“

Bis Freitag, 9. Oktober, lädt die Gemeinde von 17 bis 19 Uhr in die offene Christuskirche ein, die herbstlich geschmückt ist: zum Danken und Staunen, zum Innehalten und Durchatmen oder auch zum stillen Gebet.

Sonntag, 11.10.

10.15 Uhr Gottesdienst mit Lektorin Burgey

Sonntag, 18.10.

10.00 Uhr Gottesdienst in der Friedenskirche, Mozartstraße 6, mit Pfarrer Riegel; es gelten den bekannten Hygieneregeln

Zeit für ein Gespräch

„Sie wünschen sich ein Gespräch in diesen Tagen?“ Kein Problem: Trotz der vielen Einschränkungen ist Pfarrer Andreas H. Pfautsch auch in diesen Tagen telefonisch unter Tel. 07271-79311 erreichbar.

Sprechzeiten im Pfarrbüro

Bürozeiten in Wörth, Ottstraße 16: dienstags, 08.15 bis 12.30 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr; donnerstags, 08.15 bis 13.30 Uhr, Pfarrer Andreas Pfautsch, Tel. 07271-79311.

Friedenskirche Wörth

Sonntag, 11.10.

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Walter Riegel

Presbyteriumswahlen

Am Sonntag, 29. November (1. Advent), finden die Wahlen zum Presbyterium statt. Wahlberechtigt sind alle Kirchenmitglieder ab 18 Jahren, ab 14 Jahren, sofern sie konfirmiert sind. Die Wahl wird als reine Briefwahl durchgeführt. Die Wahlunterlagen werden ab Mitte November zugestellt.

Gemeindebüro

Das Gemeindebüro und das Pfarramt (Pfarrer Walter Riegel) sind unter Tel. 07271-8255 erreichbar.

Prot. Kirchengemeinde Maximiliansau

Sonntag, 11.10.

10.00 Uhr Gottesdienst (Lektorin Ilona Ring) im Pestalozzihaus

Dienstag, 13.10.

20.00 Uhr Die Dienstagsrunde trifft sich im Pestalozzihaus

Herzliche Einladung zur Dienstagsrunde

Die Dienstags-Runde ist eine Gruppe der Kirchengemeinde von Frauen der Altersklasse 50+. Die Gruppe trifft sich jeden 2. Dienstag im Monat um 20 Uhr im Pestalozzihaus. Sie verbringt mit diversen Aktivitäten gemeinsam den Abend – wie z. B. Theater- und Kinobesuche, Kunstausstellungen, gemeinsames Kochen, spontane oder gezielte Themen im Austausch miteinander. Wichtig ist der Gruppe auch, dass sie sich aktiv am Gemeindeleben beteiligen. Neue Teilnehmer sind willkommen - Kontakt über das Pfarramt, Tel. 4777.

Am 18. Oktober ist kein Gottesdienst in Maximiliansau. Gerne können die Gottesdienste um 10 Uhr in der Friedenskirche in Wörth oder um 10.15 Uhr in der Auferstehungskirche in Hagenbach, besucht werden.

Aktuelle Informationen über die Gemeinde und kurze geistliche Impulse auf der Homepage: www.prot-kirche-maximiliansau.de.

Prot. Kirchengemeinde Schaidt

Unter Beachtung der Pandemieregeln findet der Sonntagsgottesdienst z. Zt. nur in der großen Kirche in Freckenfeld statt; der nächste Gottesdienst ist am 11. Oktober, 10.15 Uhr in Freckenfeld.

Konfirmanden (Konfirmation 2021) und Präparanden (Konfirmation 2022)

Der regelmäßige Unterricht beginnt unter Beachtung der Pandemieregeln wieder nach den Herbstferien. Nähere Informationen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Dienstag 27. Oktober 16.00 Uhr Präparandenstunde in der Kirche in Freckenfeld

Dienstag 27. Oktober 16.45 Uhr Konfirmandenstunde in der Kirche in Freckenfeld.

Die weiteren Termine werden dann bekannt gegeben.

Kleidersammlung für Bethel:

In Schaidt: von 12. bis 17. Oktober Abgabe bei Frau Kretz, Boschgärten 33

Leere Kleidersäcke sind im Pfarramt erhältlich.

Bürozeiten

Prot. Pfarramt Freckenfeld, Pfarrer Kleppel, Tel. 06340-8147; Montags ist das Pfarramt geschlossen.

Bürozeiten im Pfarramt (während der Schulzeit) Dienstag und Freitag, 6.45 Uhr bis 7.30 Uhr, darüber hinaus jederzeit Termine nach Vereinbarung möglich.

Prot. Kirchengemeinde Büchelberg

Sonntag, 11.10.

10.30 Uhr Erntedank-Gottesdienst kompakt, Prot. Kirche Winden; auch in diesem Jahr nimmt die Gemeinde wieder an der Aktion der Wörther Tafel teil, bei der um haltbare Lebensmittelspenden gebeten wird. Lebensmittelspenden können zum Gottesdienst mitgebracht oder anschließend in der „offenen Kirche“ abgestellt werden.

„Entdecker-Stationen Erntedank“ für Große und Kleine in und an der Kirche

Die Konfirmanden haben in und an der Kirche Stationen zum Ausprobieren und Entdecken vorbereitet. Damit kann man spielerisch Erntedank neu entdecken. Die Stationen stehen im Rahmen der offenen Kirche bis abends allen kleinen und großen Entdeckern bereit, die die Kirche besuchen.

Sonntag, 18.10.

10.30 Uhr Gottesdienst kompakt, Prot. Kirche Minfeld

Ruhe-Zeit

Die Minfelder Kirche steht, solange es möglich bleibt, täglich offen zum persönlichen Gebet und zur Einkehr.

Mut-Mach-Minute

Unter www.kirche-minfeld-winden.de findet man bei „Mut-Mach-Minute“ im-

mer wieder wechselnd neue Gedanken die gut tun, als Mutmacher im Glauben - jetzt auch hinterlegt als Podcast zum Anhören.

Bürozeiten im Pfarramt

In allen Fragen, dringenden Angelegenheiten ist Pfarrer Lang weiterhin jederzeit gerne da. Prot. Pfarramt, Kirchgasse 4, 76872 Minfeld, Tel. 07275-913080; E-Mail: pfarramt.minfeld.winden@evkirchepfalz.de; Internet: www.kirche-minfeld-winden.de.

Route Spirituelle

Am Sonntag, 18. Oktober, findet eine Pilgerwanderung unter den Bedingungen von Corona statt. Die 11 km lange Strecke verläuft über Kandel - Minfeld - Freckenfeld - Schaidt.

Das Pilgern ist ein offenes Angebot für alle Menschen. Alle Altersgruppen, Religionen und Konfessionen sind willkommen. Für das Vespere aus dem Rucksack wird natürlich eine Pause eingerichtet.

Benötigte Ausrüstung: festes Schuhwerk, Rucksackverpflegung, gute Laune. Es gibt kein schlechtes Wetter, nur schlechte Kleidung.

Treffpunkt:

10.00 Uhr Kandel, Georgskirche, evangelischer Gottesdienst

11.00 Uhr Beginn der Route Spirituelle

13.00 Uhr Schoßberghof Groß, Minfeld, Pause für das Vespere

16.00 Uhr Schaidt, St. Leo

Um Anmeldung wird gebeten bis zum 16. Oktober an einen der unten angegebenen Kontakte:

Diakon Joseph Lutz 10 Rue des Étoiles, 67160 Altenstadt, Tel. 0033-388949309; E-Mail: lutz.joseph@free.fr

Diakon Andreas Roth, Waldstraße 6, 76744 Schaidt, Tel. 0049-15117-937944, E-Mail: andreas.roth@bistum-speyer.de

Veranstalter: Pfarrei St. Peter und Paul, Wissembourg & Pfarrei Hl. Edith Stein, Bad Bergzabern. Auf facebook.com/dein.Bistum kann man das Pilgern von zu Hause aus mit dem Livestream verfolgen.

Der Gartenboden funktioniert wie ein Schwamm: Er hat die natürliche Eigenschaft, Regenwasser aufzunehmen und zu speichern und dieses bei Bedarf wieder an die Pflanzen abzugeben. Bei jedem Regen füllt man den kostenlosen Wasserspeicher Boden mit dem kostbaren Nass auf.

Es lohnt sich also in mehrfacher Hinsicht, jetzt Regenwassersammler in die Fallrohre der Häuser einzubauen. Im Handel (Baumarkt, Gartencenter etc.) werden verschiedene Lösungen angeboten. Je nach verwendetem Material liegen die Preise zwischen 25 EUR (Kunststoff) und 60 EUR für Wassersammler aus langlebigem Metall. Mit etwas handwerklichem Geschick kann man diese problemlos nachträglich in die Fallrohre einbauen.

Vor einer Vernässung oder Versumpfung des Bodens braucht man derzeit keine Angst zu haben. Viele Böden sind bis in mehrere Meter Tiefe so ausgetrocknet, dass sie genug Kapazitäten für wochenlange Regenfälle haben. Durch den Schlauch kann man den Ort der Versickerung im Garten bestimmen, z. B. an der Hecke, auf dem Rasen. Die Regendiebe lassen sich leicht und flexibel einstellen: Sind die Böden ausreichend mit Wasser gefüllt, kann man sie blockieren bzw. verschließen, dann läuft das Regenwasser wie gewohnt in die Kanalisation.

Informationen zu Niederschlagsmengen und Wasserbedarf in Ihrer Region finden Sie im Agrar-Meßnetz RLP: <https://www.gartenakademie.rlp.de/Gartenakademie/Gartenwetter/Bewaesserungsbedarf>

Informationen zu Ihrer Bodenart (leichter/schwerer Boden): <https://geobox-i.de/GBV-RLP-Garten/>

Verbesserung des Mikroklimas bedeutet mehr Wohlbefinden

Mit diesem Mehr an Wasser können die Gartenpflanzen dann in trockenen, regenarmen Sommern auf eine sichere Reserve zurückgreifen und verdunsten. Darüber hinaus wird die Grundwasserneubildung gefördert.

Das kommt auch den Menschen zu Gute: Beim Verdunsten von Wasser entsteht physikalisch gesehen „Verdunstungskälte“. Pflanzen kühlen die Umgebungsluft und arbeiten somit als kostenlose Klimaanlage. Eine vielfältige und artenreiche Bepflanzung und Eingrünung rund ums Haus führt also bei ausreichender Bodenwasserversorgung in heißen Sommern für ein spürbar kühleres und angenehmeres Kleinklima.

Bei Fragen zu diesem und anderen gärtnerischen Themen erreichen Sie die Gartenakademie unter folgendem Kontakt:

Gartenakademie Rheinland Pfalz

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Rheinpfalz

gartenakademie@dlr.rlp.de

www.gartenakademie.rlp.de

Tel. 01805-053202

Rotes Kreuz

ruft zur Blutspende auf

Blutspenden werden auch und gerade während der Corona-Pandemie benötigt - Neuer Terminservice verspricht Spendern mehr Komfort und bessere Abläufe

Kalendertäglich werden in Deutschland rund 15.000 Blutspenden benötigt, um die Patienten in den Kliniken, Krankenhäusern und Arztpraxen zu versorgen. Auch und gerade während der Corona-Krise sind die Blutspendedienste des Deutschen Roten Kreuzes daher dringend auf die Unterstützung der Bevölkerung durch Blutspenden angewiesen.

Das Rote Kreuz ruft daher zur Blutspende in Würth auf am Dienstag, 13. Oktober, von 16.30 bis 20 Uhr in der Bienwaldhalle, Ottstraße 52 und in Schaidt am Freitag, 23. Oktober, von 17 bis 20 Uhr, in der Kulturhalle im Sportzentrum, Waldstraße.

Neuer Service startet – Rotes Kreuz bittet um Terminreservierung

Spender werden nun gebeten, im Vorfeld eine Spendezeit zu vereinbaren. Durch die vorherige Terminreservierung sollen die Abläufe auf dem Blutspendeterrain verbessert und unnötige Wartezeiten für die Spender vermieden werden. Termine können gebucht werden über die DRK-Blutspende-App, die Website www.spenderservice.net oder folgenden Link:

<https://terminreservierung.blutspendedienst-west.de/m/speyer>



Rat und Hilfe

Die Gartenakademie RLP informiert:

Jetzt Wasser sammeln und bevorraten – im Boden!

Der Klimawandel ist im Garten angekommen. Auch im dritten Dürresommer in Folge herrschten hohe Temperaturen, Sonneneinstrahlung sowie Wassermangel vor. Von regionalen Starkniederschlägen abgesehen blieb der dringend notwendige Regen über Wochen und Monate aus.

Vierorts sind die Böden bis in tiefere Schichten völlig ausgetrocknet. Die Folgen sind als Trockenschäden und Absterbe-Erscheinungen an vielen Pflanzen sichtbar (Rasen, Bäume, Sträucher). Eine ausreichende Grundwasserneubildung ist nicht mehr gewährleistet. Die Nutzung von Trinkwasser für die Gartenbewässerung wurde ab August regional untersagt.

Regionale Niederschläge konnten das Defizit nicht ausgleichen. Zudem wird das Regenwasser direkt von den vielen Dachflächen über die Fallrohre in die Kanalisation abgeleitet. Von dort gelangt es in die Flüsse, für das Grundwasser und für die Region ist es somit unwiederbringlich verloren. Doch das muss nicht sein!

Mit dem „Regendieb“ direkt vom Dach in den Garten!

Die meisten Gärten sind um die Wohnhäuser verteilt. Von diesen Dachflächen kann kostenloses Regenwasser gesammelt werden. Das schwankt jährlich zwischen knapp 500 l/qm bis über 1000 l/qm. Anstatt das kostbare Wasser ungenutzt in die Kanalisation laufen zu lassen, kann man es mit Hilfe von einfachen Wassersammlern direkt in den Garten leiten! Es ist nicht nötig, große Tonnen oder Gefäße aufzustellen und Gießkannen zu schleppen. Denn hier gehört es hin: In den Gartenboden, dem natürlichen und vor allem kostenlosen Wasserspeicher! Die Regenwassersammler, auch „Regendieb“ genannt, werden einfach in die Fallrohre eingebaut und mit einem zur Größe des Grundstücks passenden Schlauch versehen. Das Schlauchende platziert man wechselnd an verschiedenen Stellen im Garten auf dem Boden.

Spender, welche nicht über ein App-taugliches Handy bzw. Computer verfügen, haben die Möglichkeit, sich über die kostenlose DRK-Blutspendedienst-Hotline 0800-1194911 bis spätestens Montag, 12. Oktober, 17 Uhr ein Spendebett für die Blutspende in Wörth und bis spätestens Donnerstag, 22. Oktober, 17 Uhr, ein Spendebett für die Blutspende in Schaidt reservieren zu lassen.

Spender ohne reservierte Spendezeit müssen unter Umständen mit längeren Wartezeiten rechnen, weshalb das Rote Kreuz dringend um vorherige Terminreservierung über das neue Terminreservierungssystem bittet.

Die wichtigsten Infos:

Blutspende in Wörth, Bienwaldhalle, Ottstraße 12 am Dienstag, 13. Oktober, 16.30 bis 20 Uhr; Reservierung eines Spendebetts spätestens bis Montag, 12. Oktober, 17 Uhr

Blutspende in Schaidt, Kulturhalle im Sportzentrum, Waldstraße am Freitag, 23. Oktober, 17 bis 20 Uhr; Reservierung eines Spendebetts spätestens bis Donnerstag, 22. Oktober, 17 Uhr.

Spende an Pfarrer-Johann-Schiller-Haus



Eine Spende über 440,06 EUR übergaben die protestantischen Ortspfarrer Walter Riegel und Andreas Pfautsch am 10. September an die Mitarbeiter des Pfarrer-Johann-Schiller-Hauses in Wörth. Das Geld wurde anlässlich eines Picknick-Gottesdienstes im Bürgerpark Wörth am 12. Juli gesammelt. Pfarrer Riegel führte dabei die Kollekte mit einem Apfelpflücker durch, um die vorgegebenen Abstände einzuhalten. Entsprechend fand auch die Übergabe mit dem Gartengerät statt. Stellvertretend für die Mitarbeiter nahmen Tobias Mayer (Leiter des Hauses) und Corina Raab (Leiterin der sozialen Betreuung) die Spende entgegen. Die Freude war auf beiden Seiten groß. Der Betrag soll eine Wertschätzung der engagierten Arbeit der Mitarbeiter, vor allem in der Zeit des „Corona-Shutdowns“ zum Ausdruck bringen.

Kleiderkammer des DRK Wörth

Seit 1. Oktober ist die Kleiderkammer des DRK Wörth von 9 bis 11 Uhr wieder geöffnet. Es gelten die allgemeinen Hygieneregeln. Einlass nur mit Mund-Nasen-Maske und Händedesinfektion.

Pflegestützpunkt Wörth

Der Pflegestützpunkt informiert und berät hilfe- und pflegebedürftige, kranke oder behinderte Menschen und ihre Angehörigen über Unterstützungs- und Finanzierungsmöglichkeiten. Beraten wird unabhängig, unverbindlich, kostenlos und unter Wahrung der Schweigepflicht.



Kontakt: Pflegestützpunkt Wörth, Arthur-Nisio-Straße 23, 76744 Wörth, Elke Duthweiler, Tel. 07271-1320335, und Rosa Pfirrmann, Tel. 07271-1320336. Termine nach Vereinbarung.

Info auch unter www.psp-germersheim.de.

Familienbüro Wörth

Die Ansprechpartner im Familienbüro Wörth, Dorschbergstraße 6 sind: Olga Schrejder (B. Sc. Psychologin), Tel. 07271-1320013, E-Mail: familienbuero-woerth@ib.de; offene Sprechzeiten: Montags: 10 bis 12 Uhr, dienstags: 16 bis 18 Uhr Turgay Cakmak, Mobil: 0151-40242793; Offene Sprechzeiten: Freitags: 10 bis 12 Uhr.



Kreuzbund

Selbsthilfe für Alkoholranke und Angehörige

Der Gruppenabend der Selbsthilfe für Alkoholranke und Angehörige findet dienstags um 19.30 Uhr im Pfarrheim St. Theodard, Mozartstraße 19, in Wörth statt.

Info bei Alex Cunow, Tel. 0176-24528213, E-Mail: alex.cunow@t-online.de.

Freundeskreis Blaues Kreuz Maximiliansau

Der Freundeskreis Blaues Kreuz Maximiliansau, eine Selbsthilfegruppe für Alkohol- und Andersabhängige sowie für Angehörige, teilt mit, dass im Jahr 2020, Corona bedingt, keine Treffen mehr stattfinden werden.

Info und Kontakt: Tel. 07271-126695 oder 07271-42680.



Aus der Region

GRÜNE Wörth: Mitgliederversammlung

Der Stadtverband Wörth von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN veranstaltet am Montag, 19. Oktober, um 19 Uhr im Schützenhaus hinter dem Bayerischen Hof, Ottstraße 30, 76744 Wörth am Rhein, seine jährliche Mitgliederversammlung.

Die Veranstaltung findet unter strengen Hygienevorschriften statt. Eine Anmeldung unter tilman-koehler@gruene-germersheim.de ist erforderlich.



Bietet jedem eine Bühne



SCHNUPPERTRAINING GERÄTTURNEN WEIBLICH

Wir, die Turnabteilung des TV 03 Wörth suchen für unsere Wettkampfgruppen Turnerinnen, die bereits Trainingserfahrung haben.

Wir bieten:

- Training in einer Wettkampfgruppe 2-3x die Woche
- Gut ausgestattete Turnhalle mit modernen Turngeräten
- Qualifizierte, ausgebildete Trainer



Wenn du Spaß und Interesse am Gerätturnen hast, bist du bei uns richtig!

Wir freuen uns auf euch!

Euer TV Wörth Trainer Team ☺

Ansprechpartner: Stefanie Istanbulu & Isabel Schindler

Tel: 0176 569 473 70

wk-gruppe-wbl@turnen-woerth.de

TV 03 Wörth e.V. Turnabteilung
PfälzerTurnerBund-Turnschule



 **WOCHENBLATT-
REPORTER.DE**

PVG 

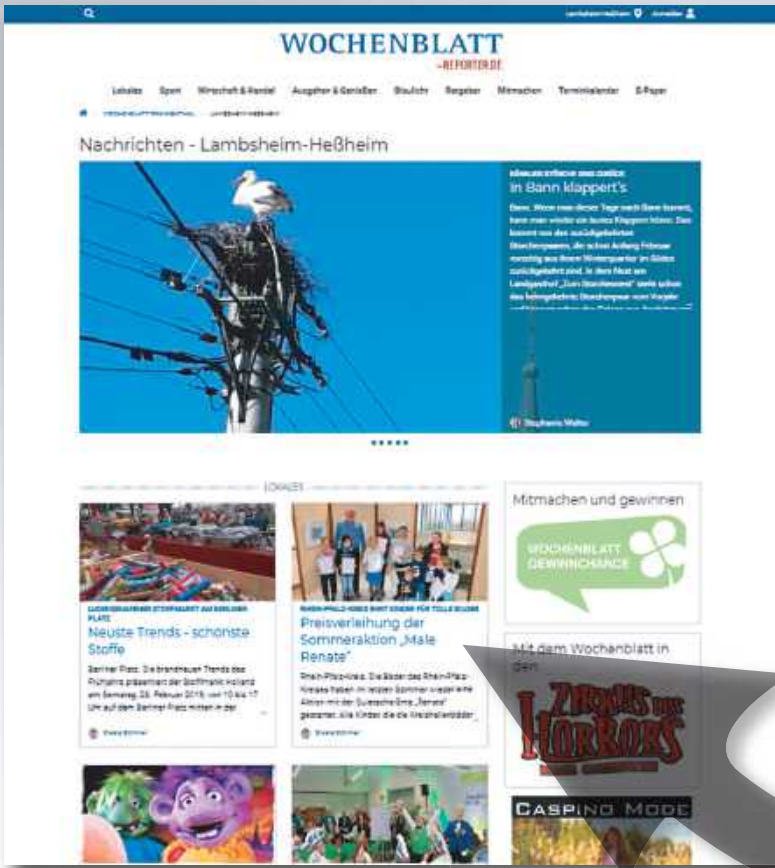
*Aktiv und
wetterfest*

Die PVG sucht **Austräger!** (m/w/d)

Am Wochenende für Amtsblätter
Anzeigenblätter und Prospekte.



wochenblatt-reporter.de/jobs-bei-pvg



Werden Sie Wochenblatt-Reporter!

Nutzen Sie die Möglichkeit und veröffentlichen Sie Ihre Artikel in voller Länge auf Wochenblatt-Reporter.de. Profitieren Sie von der hohen Google-Auffindbarkeit.



3,5 Millionen Besuche im Monat

Die meisten kostenlosen, lokalen Inhalte





Trauer

*Leuchtende Tage – nicht weinen, dass sie vorüber,
sondern lächeln, dass sie gewesen.*



Susanne Göring
geb. Schaaf
* 24. 9. 1962 † 1. 10. 2020

In Liebe nehmen wir Abschied:
Deine Mama Inge
Heiko
Johannes mit Familie
Katharina
sowie alle Freunde und Verwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 9. Oktober 2020, um 16.00 Uhr auf dem Friedhof in Maximiliansau statt.



Ruckpaul Bestattungen Maximiliansau

MÄCHERLE BESTATTUNGEN



www.maecherle.de

BESTATTUNGSVORSORGE

BERATUNG · BEGLEITUNG

Raum und Zeit – wir sind für Sie da.

In **Wörth** 07271 126072 und **Kandel** 07275 913142



Das
Jobportal
der Region

**Finde
mit uns
deinen
Traumjob**

jobs.wochenblatt-
reporter.de



thuga
ENERGIENETZE GMBH




**Mit viel Energie
in die Zukunft
Wir suchen Dich!**

**Ausbildung zum (m/w/d)
Anlagenmechaniker**



Direkt zur
Bewerbung

Thüga Energienetze GmbH · Bahnhofstr. 104 · 67105 Schifferstadt · www.thuega-energienetze.de

MIS 10/19/2020 Foto © Thüga Energienetze

**Keine
Gewinnspiele
und Aktionen mehr
verpassen**



www.wochenblatt-reporter.de/newsletter



WIR KAUFEN

**Wohnmobile
+
Wohnwagen**

**Tel. 03944 - 36160
www.wm-aw.de, Fa.**

10374667_40_1

Sonntagszusteller gesucht.

Für die Zustellung der **Rheinpfalz am Sonntag** suchen wir in Maximiliansau, Wörth und Schaidt weitere **Sonntagszusteller/innen**. Wir bieten Ihnen eine dauerhafte Nebenbeschäftigung und gute Verdienstmöglichkeiten.

Telefon 07275-98964612

Presse Vertriebs- GmbH Wörth, Horstring 14, 76780 Kandel

10510051_20_2

Wir suchen DICH (m/w/d) für unser Team für ein



**Freiwilliges
Soziales Jahr**

Interesse geweckt? Dann bewerbe dich oder ruf uns an:

Seniorentagespflege Niederwiesen GmbH,

In den Niederwiesen 8, 76744 Wörth

Telefon: 07271 / 9797626 oder

Seniorentagespflege-Niederwiesen@web.de

10506567_20_2



**PFALZWERKE
GRUPPE**



**Du hast die
Versorgungs-
sicherheit.
Wir die Energie.**

Auf unsere
Versorgungssicherheit kannst
Du Dich verlassen!

www.pfalzwerke.de

10417476_60_6